

2/2024



Ev. Erwachsenen- und Familienbildung

Halbjahres *programm*

Evangelischer Kirchenkreis
Soest-Arnsberg



TU DU'S FÜR DICH UND DIE WELT.



1 KEINE ARMUT
Armut in jeder Form und überall beenden.



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE
Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ
Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.



2 KEIN HUNGER
Den Hunger beenden, Ernährungs-sicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM
Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.



14 LEBEN UNTER WASSER
Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen.



3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN
Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.



9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR
Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.



15 LEBEN AN LAND
Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der Biodiversität ein Ende setzen.



4 HOCHWERTIGE BILDUNG
Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.



10 WENIGER UNGLEICHHEITEN
Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern.



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen.



5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT
Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen.



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN
Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.



17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE
Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung* mit neuem Leben erfüllen.



6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-BEWIRTSCHAFTUNGEN
Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.



12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION
Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen.

*SDG = Sustainable Development Goals



Tu Du's auf [17Ziele.de](https://www.17ziele.de)

Herzlich willkommen!



Liebe Leser:innen,

„Nichts ist so beständig wie der Wandel.“ – Heraklit von Ephesus, 535-475 v. Chr.

In den Regionalstellen der Erwachsenenbildung gibt es personelle Veränderungen:

HPM Lena Husemann ist seit Mai in Mutterschutz und voraussichtlich ein Jahr in Elternzeit. Sandra Mertmann zog es im Juni zurück in die Heimat nach Gladbeck.

Als Vertretung von Lena Husemann freuen wir uns auf Wolfgang Hansen. Er war zuvor Akademieleiter und Bildungsreferent beim Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH. Als Nachfolge von Sandra Mertmann bekommen wir für die Verwaltung der Region Arnberg Verstärkung von Melanie Grewing.

„panta rhei“ – alles fließt.

Susanne Schulze

Susanne Schulze
HPM Arnberg

L. Husemann

Lena Husemann
HPM Soest

Wolfgang Hansen

Wolfgang Hansen
HPM Soest



Inhaltsverzeichnis

Ziele.....	Seite 2	In eigener Sache.....	Seite 79
Vorwort.....	Seite 3	Programmübersicht.....	Seite 80
Kirchenführungen.....	Seite 5	Veranstaltungshinweis.....	Seite 86
Unser Team.....	Seite 6	Leitbild.....	Seite 87
Wissenswertes.....	Seite 8	Impressum.....	Seite 88

VERANSTALTUNGEN ab Seite 10

 Religion Spiritualität Kirche	Seite 10	 Kompetent im Ehrenamt	Seite 58
 Politik und Gesellschaft	Seite 36	 Berufliche Weiterbildung	Seite 61
 Sprachen	Seite 40	 Bildung für Senior:innen	Seite 73

ONLINE UNTER WWW.EBSOAR.DE

Kirchenpädagogische Führungen

Ein Angebot in Ev. Kirchen im Kreis Soest

Sie interessieren sich für eine Führung in einer unserer
Ev. Kirchen?

Anfragen und Terminabsprachen bei Wolfgang Hansen.

Von Baumeistern und Steinmetzen

St. Maria zur Wiese (Wiesenkirche)
Wiesenstr. 26 · 59494 Soest

Symbole in der Stiftskirche in Lippstadt-Cappel

Geschichte und Geschichten rund um das
Stift Cappel und die Stiftskirche Stift Cappel
Cappeler Stiftsallee 6 · 59556 Lippstadt

Den „Schiefen Turm“ erleben

Evangelisch-Reformierte Kirche (Schiefer Turm)
Thomästr. 72 · 59494 Soest



Unser Team



Susanne Schulze
Bildungsreferentin

Tel.: 0 29 21 / 39 6165
E-Mail: susanne.schulze@evkirche-so-ar.de



Melanie Grewing
Sekretariat

Tel.: 0 29 21 / 39 6161
E-Mail: melanie.grewing@evkirche-so-ar.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 09:00 - 12:00 Uhr



Wolfgang Hansen
Bildungsreferent

Tel.: 0170 / 5 50 3153
E-Mail: wolfgang.hansen@evkirche-so-ar.de



Helga Brömse
Sekretariat

Tel.: 0 29 21 / 39 6121
E-Mail: helga.broemse@evkirche-so-ar.de
Bürozeiten: Mo. bis Do. von 09:00 - 12:00 Uhr



Melanie Schlottmann
Verwaltung und Anmeldung der
BAMF-Integrationskurse
für die Kursorte Lippstadt und Geseke

E-Mail: melanie.schlottmann@evkirche-so-ar.de
Sprechzeiten: Mo. bis Mi. von 09:00 - 12:00 Uhr



Claudia Bucker
Verwaltung und Anmeldung der
BAMF-Integrationskurse
für die Kursorte Lippstadt und Geseke

E-Mail: claudia.bueker@evkirche-so-ar.de
Sprechzeiten: Mo. bis Mi. von 09:00 - 12:00 Uhr



Zu unserem Team gehören außerdem die Mitarbeiterinnen von der **Kinderbetreuung der Integrationskurse.**

Online finden Sie uns unter

www.evkirche-so-ar.de

www.ebsoar.de



Bankverbindung des Kirchenkreis Soest-Arnsberg

KD Bank BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE20 3506 0190 2020 0320 17

Wissenswertes

Bundesweit größter evangelischer Erwachsenenbildungsträger

Die Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Soest-Arnsberg ist durch den Evangelischen Kirchenkreis mit zwei Regionalstellen Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe, einer anerkannten Einrichtung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW. Diese gehört zum Trägerverein Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.

Dieses ist ein Zusammenschluss von evangelischen Organisationen, Ämtern, Werken und Einrichtungen, die auf landeskirchlicher, regionaler oder kreiskirchlicher Ebene Erwachsenen- und Familienbildung (Weiterbildung nach dem Gesetz zur Ordnung und Förderung der Weiterbildung im Lande Nordrhein-Westfalen vom 01.01.2022) betreiben.

Das Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e. V., gegründet 1975, und das Ev. Familienbildungswerk Westfalen und Lippe e. V., gegründet 1990, nehmen seit ihren Gründungen in Gemeinschaft mit ihren Mitgliedern im Bereich der Lippischen Landeskirche und der Evangelischen Kirche von Westfalen die Aufgaben der öffentlich verantworteten und pluralen Weiterbildung wahr. In Orientierung an der biblischen Tradition will die Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Menschen und Familien stärken durch Angebote zum lebensbegleitenden Lernen. Hierbei geht es besonders darum, den evangelischen Beitrag an Weiterbildung mit in das flächendeckende Angebot einzubringen.

<https://www.ebwwest.de>



Qualitätsmanagement

Wir sind zwei zertifizierte Regionalstellen und richten unsere Bildungsarbeit an den Qualitätsstandards des Gütesiegelverbundes Weiterbildung aus. **Ende 2024 streben wir die siebte Rezertifizierung für drei Jahre an.** Anregungen, Lob und Kritik werden aufgenommen; ihre Umsetzung kommt den Teilnehmer:innen zugute. Wir haben uns verpflichtet, Qualität systematisch weiterzuentwickeln. Die Evaluation und ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) sind Kernelemente unseres QM-Systems.



Willkommen

Unsere Angebote sind offen für Menschen mit jeglicher und ohne Konfession.

Schon immer haben wir uns bemüht, die einzelnen Veranstaltungen so kostengünstig wie möglich anzubieten. Die meist erforderlichen Teilnehmendenbeiträge sollten Sie aber bitte nicht daran hindern, eine unserer Veranstaltungen zu besuchen!

Falls Sie die Kosten nicht aufbringen können, melden Sie sich gern bei Susanne Schulze oder Wolfgang Hansen. Selbstverständlich werden alle Anfragen vertraulich behandelt.

Bildung schenken

Bildung ist für alle da – aber nicht für alle bezahlbar. Mit Ihrer Spende für unseren Fonds „Bildung schenken“ werden Personen mit k(l)einem Einkommen unterstützt an unseren Angeboten teilzunehmen.

Spendenkonto des Ev. Kirchenkreises Soest-Arnsberg bei der KD-Bank, IBAN DE06 3506 0190 0005 0050 00.

Veranstaltungstermine

Aufgrund der halbjährlichen Planung können sich zusätzliche Veranstaltungen, Änderungen oder Terminverschiebungen ergeben. Es empfiehlt sich daher immer ein Blick auf die Homepage <https://www.ebsoar.de>.

Anmeldeverfahren

Für eine professionelle Planung und Vorbereitung bitten wir um rechtzeitige Anmeldung, online oder telefonisch bei der jeweiligen Regionalstelle. Wenn die Veranstaltung kostenpflichtig ist, stellen wir eine Rechnung aus. Die Anmeldung ist mit der Überweisung / Anzahlung verbindlich, siehe auch die AGBs.

Datenschutzerklärung und Allgemeine Geschäftsbedingungen

<https://www.ebsoar.de/kontakt/datenschutzerklaerung>

<https://www.ebsoar.de/kontakt/agb>



i Was wird jetzt mit Erwin?

Gesprächsreihe zu Tod und Leben

Die acht nachfolgenden Veranstaltungen sowie die Wanderausstellung „Unter die Haut“, die die Fotos, Geschichten und Tattoos von Menschen in Trauer zeigt, zählen zu einem eigenen Themenkomplex, der sich dem Bereich „Leben und Tod“ widmet.

■ Trauertattoos – Unsere Haut als Gefühlslandschaft

Fotoausstellung „Unter die Haut“

„Ich wollte etwas, was ich immer bei mir trage“, so begründet Gela ihre Entscheidung für ein Tattoo nach dem plötzlichen Tod ihres Sohnes. „Es ist die optische, nach außen getragene Verbindung zu meiner Mama“, ergänzt die 23-jährige Jennifer. Ein Name, den man nie vergessen will! Ein Datum, das immer bleibt!

Weil sie sich für immer an einen geliebten, verstorbenen Menschen erinnern wollen, lassen sich viele Menschen in ihrer Trauer ein Tattoo stechen. Ein Handabdruck, die letzten Worte aus dem Abschiedsbrief, eine Kinderzeichnung. Ob Mann oder Frau. Jung oder Alt. Das Tattoo ist ein Statement für immer, denn Trauer geht nicht vorbei. Sie verändert sich und sucht nach Ausdruck. Sie will gesehen werden.

Über 100 Menschen folgten dem Aufruf der Fotografin Stefanie Oeft-Geffarth und der Trauerbegleiterin Katrin Hartig. Sie interviewten und fotografierten diese Trauernden. Die Geschichte ihrer Tattoos und ihrer Trauer erzählt die Fotoausstellung „Unter die Haut“.

Ausstellungsorte: Die Ausstellungsorte lagen bei Druck dieses Programmheftes noch nicht fest

Ausstellungstermin: Do., 31.10.2024, bis So., 01.12.2024

! Für weitere Infos zur Fotoausstellung „Unter die Haut“ beachten Sie bitte unsere Veröffentlichungen in der Presse und auf der Homepage.

Diese Ausstellung ist ein Projekt der CONVELA GmbH (Textrechte: © Katrin Hartig).



Dozentinnen:

Eva-Maria Neumann-Lochter,
Pfarrerin Karin Neumann-
Arnoldi

Termin:

Di., 29.10.2024
19:00 - 21:15 Uhr

Ort:

Ev. Gemeindehaus
Brilonerstr. 1
59872 Meschede

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

nicht erforderlich

Kurs-Nummer:

224ME036

■ Ich packe meinen Koffer

- Wo möchte ich sein, wenn ich sterbe?
- Wer und was soll bei mir sein?
- Welche Musik möchte ich hören?
- Was soll bleiben aus meinem Leben?

Eva-Maria Neumann-Lochter spricht mit Bewohner:innen des St. Josefsheims Bigge über solche und andere Fragen zum Ende des Lebens und zum Zusammenhang von Leben und Tod.

An diesem Abend erzählt sie von ihren Erfahrungen in diesen Gesprächen und lädt uns ein, unseren eigenen Koffer für die Reise zu packen.



■ Vorsorge für das nahe Ende

Was ist gut vorher zu wissen und zu tun?

Eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsvollmacht sind wichtige Dokumente, mit denen man sich frühzeitig beschäftigen sollte. Sie bieten Möglichkeiten vorzusorgen für den Fall, dass man gesundheitlich nicht mehr in der Lage ist, seine Angelegenheiten selbst zu erledigen.

An diesem Abend erhalten Sie Informationen zu diesen wichtigen Themen und eine Checkliste sowie Ansprechpartner aus unserer Region.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

**Dozentin:**

Claudia Edler

Max. Teilnehmende:

25

Termin:

Do., 31.10.2024
18:00 - 20:15 Uhr

Ort:

Ev. Gemeindezentrum im
Mehrgenerationenhaus
Wasserstr. 9
59505 Bad Sassendorf

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung bis:

24.10.2024

Kurs-Nummer:

224SO037



Dozentin:

Pfarrerin Karin Neumann-
Arnoldi

Termin:

Mi., 06.11.2024
19:00 - 21:15 Uhr

Ort:

Ev. Gemeindehaus
Brilonerstr. 1
59872 Meschede

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

nicht erforderlich

Kurs-Nummer:

224ME037

■ Die Hölle, das sind die anderen

– Filmabend –

In der Verfilmung eines Dramas von Jean-Paul Sartre sehen wir: „Die Hölle, das sind die anderen.“ Drei Schlaflose schmoren nach ihrem Tod in der Hölle, die nicht aus Feuer, sondern aus gemütlichen Sofaplätzen besteht, auf denen sie ewig sitzen und die anderen und sich selbst ertragen müssen.

Der Film dauert 60 Minuten. Nach dem Austausch zum Film selbst, steht die Frage im Mittelpunkt, welchen Einfluss das Leben auf Erden auf die jenseitige Zukunft haben wird. Werden wir uns nach dem Tod weiterentwickeln oder bis in alle Ewigkeit mit dem Erreichten existieren müssen?

Bildungsveranstaltungen mit nichtgewerblicher Filmarbeit unterliegen einem Werbeverbot. Der Filmtitel kann telefonisch erfragt werden.



■ Sterbebegleitung: Leben begleiten bis zuletzt

Der Ambulante Hospizdienst Soest/Werl stellt seine Arbeit vor. Ehrenamtliche berichten von ihren Begleitungen auf dem letzten Weg.

Es gibt keine Patentrezepte für die Begleitung sterbender Menschen, denn jedes Sterben ist so einzigartig wie jedes Leben. Aber es gibt medizinisch und pflegerisch abgesichertes Wissen, das Angehörigen und Nahestehenden die Begleitung eines schwerkranken Menschen leichter machen soll.

Dies wird hier empathisch, individuell und praxisnah vermittelt.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

**Dozentin:**

Claudia Edler

Max. Teilnehmende:

25

Termin:

Do., 07.11.2024
18:00 - 20:15 Uhr

Ort:

Ev. Gemeindezentrum im
Mehrgenerationenhaus
Wasserstr. 9
59505 Bad Sassendorf

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung bis:

31.10.2024

Kurs-Nummer:

224SO034



Dozentinnen:

Nadja Homann,
Pfarrerin Karin Neumann-
Arnoldi

Termin:

Mi., 13.11.2024
19:00 - 21:15 Uhr

Ort:

Ev. Gemeindehaus
Brilonerstr. 1
59872 Meschede

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

nicht erforderlich

Kurs-Nummer:

224ME038

■ Zur Hölle!

Was ist mit der Gerechtigkeit?

- Wird am Ende alles gut?
- Gibt es am Ende auch Gerechtigkeit, einen Ausgleich, ein Gericht, Strafe oder Belohnung?
- Gibt es Himmel und Hölle, wie sehen die aus?
- Was ist mit Vergebung und Versöhnung?

Die biblische Tradition ist voll von Bildern und Gedanken zu einem letzten Weltgericht. Heute weichen wir diesen Fragen oft eher aus.

Die Juristin Nadja Homann spricht mit uns über Gerechtigkeit und Gericht. Wir kommen ins Gespräch über Glaubenstraditionen und modernes Gerechtigkeitsempfinden.



■ Was passiert, wenn es passiert ist?

Bestatter Fuisting beantwortet alle Fragen

Bestattungsformen und -abläufe werden hier einfach und professionell erklärt. Was ist zu bedenken und zu tun beim Tod eines Angehörigen?

Vom Sterben und Tod eines lieben Menschen betroffen zu sein, wird für die meisten Menschen als eine sehr belastende Situation empfunden. In einer emotionalen Ausnahmesituation gilt es, etliches zu regeln und überlegt vorzugehen.

Der Fachvortrag geht auf persönliche Fragen ein, kann Sie auf die Organisation eines Trauerfalls vorbereiten und Ängste nehmen.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

**Dozentin:**

Claudia Edler

Max. Teilnehmende:

25

Termin:

Do., 14.11.2024
18:00 - 20:15 Uhr

Ort:

Ev. Gemeindezentrum im
Mehrgenerationenhaus
Wasserstr. 9
59505 Bad Sassendorf

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung bis:

07.11.2024

Kurs-Nummer:

224SO035



Dozent:innen:

Simone Pfitzner, Religions- und Gemeindepädagogin,
Pfarrer Dirk Schmaring,
Pfarrerin Karin Neumann-
Arnoldi

Termin:

Di., 19.11.2024
19:00 - 21:15 Uhr

Ort:

Ev. Gemeindehaus
Brilonerstr. 1
59872 Meschede

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

nicht erforderlich

Kurs-Nummer:

224ME039

■ Wie im Paradies!

Himmel, ewiges Leben und Paradies im Hier und Heute

- Weißt Du, wo der Himmel ist?
- Jetzt oder später?
- Wie sieht es dort aus?
- Himmlisch oder ewig öde?

Jesus predigt: Das Himmelreich ist nahe, mitten unter euch!

In der christlichen Tradition gehören das Reich Gottes und die Erwartung eines vollendeten Gottesreiches am Ende der Zeit schon heute zusammen.

Die Bewegung „Paradiesing“ will die Vorstellung vom Paradies für heute zurückerobern, kleine Paradiese schaffen und entdecken. Wir kommen ins Gespräch über unsere Hoffnungen und Vorstellungen vom Paradies.



■ Trauerarbeit

am Beispiel von Trauerreisen und Trauer Ritualen

Trauerreisen:

Nach dem Verlust eines nahestehenden Menschen ist es für die Hinterbliebenen meist schwer, wieder den Weg in eine „neue“ Normalität zu finden. Oft fühlen sich trauernde Menschen in ihrem alltäglichen Umfeld isoliert. Lachen und Weinen liegen nahe beieinander und nicht jeder Mensch hat Verständnis für plötzliche Stimmungswechsel.

Axel Nickol organisiert bei der Diakonie Ruhr-Hellweg die sogenannten Trauerreisen und nimmt uns an diesem Abend mit. Hier bekommen die Hinterbliebenen die Möglichkeit, Urlaub zu machen und gleichzeitig ihre Trauer zu verarbeiten. Erfahrene Trauerbegleiter:innen und die Teilnehmenden unterstützen sich gegenseitig auf ihrer „Reise in ein neues Leben“. Während der Reise kommen die Teilnehmenden mit Menschen in einer vergleichbaren Situation ins Gespräch, horchen in die eigene Seele und erleben Gemeinschaft.

So kann es gelingen, dass Menschen in ihrer Trauer an einem wohlthuenden Ort in geschützter Atmosphäre Leben neu einatmen. Das Maß an Stille und Aktivität sowie an Gemeinschaft und Zurückgezogenheit kann dabei jeder für sich selbst bestimmen.

Trauer Rituale:

Wir begeben uns auf eine Entdeckungsreise zu uns selbst und stellen uns die Frage „Was tut mir gut“?

Simone Pfitzner ist Seelsorgereferentin des Kirchenkreises und stellt verschiedene Rituale vor, wie man Abschied nehmen und trotzdem die Erinnerung an die Person aufrechterhalten kann. Wir lernen, mit unserer Trauer zu leben und dass sie immer Teil von uns sein wird.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

Dozent:innen:

Axel Nickol,
Simone Pfitzner, Religions- und Gemeindepädagogin

Max. Teilnehmende:

25

Termin:

Do., 21.11.2024
18:00 - 20:15 Uhr

Ort:

Ev. Gemeindezentrum im
Mehrgenerationenhaus
Wasserstr. 9
59505 Bad Sassendorf

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung bis:

14.11.2024

Kurs-Nummer:

224SO036



Dozent:innen:
Susanne Schulze, Dipl.rel.
päd./Dipl.gem.päd.,
Simone Pfitzner, Religions-
und Gemeindepädagogin,
Pfarrer Dirk Schmäring

Max. Teilnehmende:
20

Termin:
ab Mi., 28.08.2024
19:00 - 21:30 Uhr

Ort:
Ev. Kreuzkirche
Bundesstr. 155
59909 Bestwig

Kosten:
15 €

Anmeldung bis:
21.08.2024

Kurs-Nummer:
224ME034

■ Sehnsuchtsort Paradies

Wie Menschsein im Garten Eden gedacht und unsere Sehnsucht zum Motor für den Klimaschutz werden kann

Schöpfungsverantwortung und Schöpfungsspiritualität sind Themen des christlichen Glaubens. Viele Menschen sehen mit Sorge die Auswirkungen der Klimakrise. Wir wissen, es muss sich etwas ändern. Transformation ja, aber wohin? Welche Werte wollen wir mitnehmen, was soll weiterhin gelten?

Diese Veranstaltungsreihe beschäftigt sich mit wechselnden Methoden an fünf Abenden mit Vorstellungen vom Paradies: Vom biblischen Garten Eden über verlockende Bilder in der Werbung bis hin zur christlichen Erwartung über den Jenseitsort. Ist das Paradies verloren, schon da oder noch zu bauen? In Anlehnung an das Konzept des Paradiesing nach Köhler und Gröhn suchen wir in der Klimakrise nach Trostkraft gegen die Endzeitstimmung, sammeln Proviant für die anstehenden Mühen und verwandeln Sehnsucht in Tatkraft.

Die Inhalte der einzelnen Abende bauen aufeinander auf. Ihre Anmeldung gilt daher für den kompletten Kurs.

Überblick über die einzelnen Themenabende:

28.08.2024: Paradies – in der Sehnsucht bleiben

04.09.2024: Paradiese sind schon da

11.09.2024: Paradiese schützen

18.09.2024: Paradiese schaffen

25.09.2024: Von der Idee zur Tat

Anmeldung: melanie.grewing@
evkirche-so-ar.de
Tel.: 029 21 / 39 61 61



■ Lügen, Fake News, Halbwahrheiten

**Was soll ich denn eigentlich noch glauben?
Welche Wahrheit macht mich frei?**

**Eine gemeinsame Spurensuche in den Schriften des
Lippstädter Reformators Johann Westermann**

Johann Westermann wurde um 1490 geboren. Er studierte Theologie in Wittenberg und wurde im Anschluss Prior des Augustinerklosters zu Lippstadt. Hier entfaltete Westermann eine rege Predigtstätigkeit und wirkte von der Kanzel aus für die Ausbreitung der Wittenberger Lehren.

1524/25 ließ Westermann in Lippstadt zwei Bücher drucken, von denen eines seine Predigten über die Zehn Gebote enthielt. Dieser sogenannte Katechismus gilt heute als das älteste literarische Denkmal der evangelischen Kirche Westfalens (Emil Knodt).

An vier Abenden lernen wir ausgewählte Teile der Schriften des Lippstädter Reformators kennen und begeben uns dabei auf Spurensuche nach gesellschaftlichen und persönlichen Aktualitätsbezügen.

Besonders im Blick werden dabei die gesellschaftlichen Phänomene der Gerüchte, Fake News und Halbwahrheiten stehen, die die Orientierung für uns Menschen in sowieso schon unübersichtlichen Zeiten zusätzlich erschweren.

Die Anschaffung des Werkes ist für die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe nicht notwendig.

**Eine Programmübersicht über die einzelnen
Abendveranstaltungen finden Sie auf der
nächsten Seite.**



Dozent:innen:
Regina Tschirschke,
Pfr.i.R. Peter Sinn

Termin:
ab Di., 27.08.2024
17:30 - 19:00 Uhr

Ort:
Brüderkirche
Johannes-Westermann-Platz 4
59555 Lippstadt

Kosten:
beitragsfrei

Anmeldung:
nicht erforderlich

Kurs-Nummer:
224ME027



Dozent:innen:

Regina Tschirschke,
Pfr.i.R. Peter Sinn

Termin:

ab Di., 27.08.2024
17:30 - 19:00 Uhr

Ort:

Brüderkirche
Johannes-Westermann-Platz 4
59555 Lippstadt

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

nicht erforderlich

Kurs-Nummer:

224ME027

Überblick über die einzelnen Themenabende:

- 1. Abend: 27.08.2024:** Wenn selbst die Gesetze der Natur unser Leben nicht mehr tragen. Was und wer trägt mich? (1. Gebot)
- 2. Abend: 03.09.2024:** „Keiner ist so vollkommen, dass er bei sich keine Gebrechen fände.“ (Johann Westermann)
Jeder Mensch braucht Güte und Barmherzigkeit. Ich auch? (5. Gebot)
- 3. Abend: 10.09.2024:** Gerüchte – Unrecht verteidigen – Üble Nachrede:
Ein Leben lässt sich so leicht zerstören. Können wir das Leben schützen und wer beschützt mich? (8. Gebot)
- 4. Abend: 17.09.2024:** AnBieten – WeiterGeben – BoteSein.
Nachrichten aus den Geboten tragen das Leben. Was wurde mir mitgegeben und was gebe ich weiter?



■ Und wenn die ganze Welt zusammenfällt...

Zeitgeschichte im Spiegel einer jüdischen Biografie: Leben und Lieder des jüdischen Philosophen und Schlagerdichters Robert Gilbert

Eine Erinnerung an seinem 125. Geburtstag

Sein Name ist definitiv nicht in aller Munde, aber viele seiner Verse sind unsterblich: Ein Freund, ein guter Freund..., Oh mein Papa..., Das ist die Liebe der Matrosen..., Das gibt's nur einmal, das kommt nicht wieder...

Christian Casdorff wird die bewegte und bewegende Lebensgeschichte des studierten Philosophen Robert Gilbert (1899 - 1978) erzählen und dabei an die Hintergründe einige seiner Evergreens erinnern.

Welche Kindheitserlebnisse stehen hinter dem Lied „O mein Papa?“ Wie gelang Gilbert im letzten Moment die Flucht vor den Nazis nach Amerika? Welcher seiner Schlager wurde bei der Beerdigung der jüdischen Philosophin Hannah Arendt gespielt, mit der ihn eine tiefe Freundschaft verband und mit der er Briefe über den Liebesbegriff bei Augustin wechselte?

Die leichten Verse von Robert Gilbert sind schwer und voll von tiefer Lebenserfahrung. Wer das weiß, summt sie anders.

**Dozent:**

Pfarrer Christian Casdorff

Max. Teilnehmende:

80

Termin:

So., 29.09.2024
17:00 - 18:30 Uhr

Ort:

Siegmund-Schultze-Haus
Siegmund-Schultze-Weg 102
59494 Soest

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

nicht erforderlich

Kurs-Nummer:

224SO038



Dozentin:

Pfr.i.R. Lilo Peters

Max. Teilnehmende:

25

Termin:

Mi., 11.09.2024

19:30 - 21:30 Uhr

Ort:

Johanneshaus

Bunsenstr. 9

59557 Lippstadt

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

nicht erforderlich

Kurs-Nummer:

224SO011

■ Die Weisheit des Alters

Wertschätzung und Qualitäten der reifen Menschen

Älter werden wir alle – der Umgang damit kann aber sehr unterschiedlich sein. Wir möchten an diesem Abend den Fokus auf das Positive und Lebensbejahende legen. Altern geht mit Weisheit und einem großen Erfahrungsschatz einher.

Wir blicken genauer auf diese Weisheit und ihre Bedeutung für individuelle und kollektive Werte. Wir möchten die persönlichen Entwicklungen und Lektionen betrachten, die sich aus reichen Lebenserfahrungen ergeben. Vor allem, was die Generationen voneinander lernen können. Wir erfahren etwas über die Kulturgeschichte des Alterns: kulturelle Perspektiven auf das Altern und die Bedeutung älterer Menschen in verschiedenen Gesellschaften, z. B. Reflexion über traditionelle Rituale und Praktiken, die die Weisheit des Alters würdigen. Das Modell des Lebensrades veranschaulicht uns die Lebenszyklen und Stationen, die Menschen metaphorisch im Laufe ihres Lebens erfahren.

Pfarrerin in Ruhe Lilo Peters gestaltet den Abend. Für Getränke ist gesorgt.

Kontakt für weitere Fragen zum Inhalt:

Tel.: 02941/925868



■ Märchendeutung aus christlicher Sicht

„Der Froschkönig“

Der Froschkönig ist eines der bekanntesten und beliebtesten Märchen der Gebrüder Grimm. Die Geschichte vom Prinzen, der durch einen Zauber in einen Frosch verwandelt und von einer Prinzessin erlöst wird, bietet viele spannende Interpretationen für die heutige Zeit und unsere Gesellschaft: Treue und Wortbruch, Transformation und Erlösung, die Schönheit im Inneren, selbstlose Liebe, Intuition und Reifung, symbolische Tiermotive.

Die Geschichten laden zu einem Perspektivwechsel ein – zumal das Märchen in seiner Übertreibung niemals bedrohlich ist, sondern oft zum Schmunzeln. In Märchen finden wir uns selbst wieder mit unseren Stärken und Schwächen, in der Art wie wir miteinander (und mit uns selbst) kommunizieren, wie wir Konflikte angehen und bewältigen und wie wir zu uns stehen. Märchen sind in Metaphern und Bildsprache verpackte Wirklichkeiten. Das Märchen wird vorgetragen und mit den Gästen diskutiert. Sich mit der Symbolik vertraut zu machen erschließt uns eine vollkommen neue und doch alt vertraute Welt – eine Welt, die lange vor dem Wort existierte. Sich darauf einzulassen, zu lernen, wahrzunehmen und Veränderungen als Chance zu sehen, ist das Abenteuer unserer Zeit.

Pfarrer in Ruhe Christoph Peters gestaltet den Abend. Für Getränke ist gesorgt.

Kontakt für weitere Fragen zum Inhalt:

christophpeters59@gmail.com

Tel.: 02941/925868

**Dozent:**

Pfr.i.R. Christoph Peters

Max. Teilnehmende:

25

Termin:

Mi., 20.11.2024

19:30 - 21:30 Uhr

Ort:

Johanneshaus

Bunsenstr. 9

59557 Lippstadt

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

nicht erforderlich

Kurs-Nummer:

224SO012



Dozentin:
Elisabeth Levenig-Erkens

Max. Teilnehmende:
15

Termin:
Sa., 17.08.2024
10:00 - 17:00 Uhr

Ort:
Ev. Gemeindehaus
Brüderstr. 15
59555 Lippstadt

Kosten:
35 €

Anmeldung bis:
03.08.2024

Kurs-Nummer:
224SO004

■ **Tanztag in der Johanneskirche Lippstadt**

„Ich stehe unter Gottes Schutz – Psalmen für alle Tage“

*Ich stehe unter Gottes Schutz
Ich weiß das seit geraumer Zeit
ER nahm den Gram und das Bittere aus meinem Wesen
Und machte mich fröhlich
Und ich will hingehen
Alle anzustecken mit Freude und Freundlichkeit
Auf dass die Erde Heimat wird für alle Welt
Durch seinen Frieden
Und unseren Glauben
Schalom in Dorf und Stadt*

– Hans Dieter Hübsch –

Mit diesem ermutigenden Text laden Elisabeth Levenig-Erkens und die Erwachsenenbildung Soest herzlich zum Tanztag in der Johanneskirche Lippstadt ein. In den Psalmen finden wir die großen Gefühle der Menschen ausgedrückt, wie Klage und Trauer, große Freude und tiefe Dankbarkeit. Es sind Lieder aus dem biblischen Auszugsbericht über Befreiung aus Sklaverei, aus Angst und Leere.

An diesem Tanztag bringen wir in Tänzen und Gebärden unsere Freude und Dankbarkeit, unsere Klage und Trauer zum Ausdruck. Freude an der Bewegung und die Worte des Psalms werden uns durch diesen Tag tragen.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



■ **Mich ruft zuweilen eine Stille**

Meditationskurs in der Abtei Stift Cappel

Die Methode der Meditation kann die Herausforderungen des Alltags durch eine Praxis der inneren Ruhe und Gelassenheit ausgleichen. Regelmäßige geistige Übungen haben besonders in Kombination mit physischen Übungen nachweislich gesundheitsfördernde Wirkungen für Körper, Geist und Seele.

Die Abende laden ein, innezuhalten, die Antworten der Stille zu entdecken, bei sich anzukommen und vor Gott und der Welt einfach da zu sein. Sie laden ein, Anspannung abzubauen. Gleichzeitig kann neue Kraft geschöpft werden und eine positive Work-Life-Balance entstehen.

Die Abtei Stift Cappel ist dafür ein wunderbarer Ort. Die Gruppe ist geeignet für in der Meditation ungeübte wie auch geübte Menschen. Das Sitzen in der Stille wird ergänzt durch Körperübungen, biblische Impulse und Gespräche. Bänken und Stühle als Alternative sind vorhanden.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



Dozentin:
Ina König

Max. Teilnehmende:
15

Termin:
ab Mo., 16.09.2024
19:15 - 20:45 Uhr

Ort:
Abtei Stift Cappel
Cappeler Stiftsallee 6
59556 Lippstadt

Kosten:
30 €

Anmeldung bis:
09.09.2024

Kurs-Nummer:
224SO024

Dozentinnen:

Daniela Busch,
Rebecca Basse

Max. Teilnehmende:

10

Termin:

Fr., 13.09.2024, 16:00 Uhr
bis So., 15.09.2024, 15:00 Uhr

Ort:

Ev. Frauenhilfe in
Westfalen e.V.
Feldmühlenweg 19
59494 Soest

Kosten:

195 €

Anmeldung bis:

16.08.2024

Kurs-Nummer:

224SO031

■ Und jetzt spinnt sie auch noch...

Spannung und Entspannung als rosaroter Faden für den Alltag

Schon unsere Vorfahren haben es gewusst: Wenn die Hände beschäftigt sind, dann kann der Geist zur Ruhe kommen. In unserer immer enger getakteten Zeit geht das immer mehr verloren. Einen großen Teil des Tages verbringen wir heute mit Sitzen am Computer oder bei der Erledigung von Aufgaben in der Hektik des Alltags.

Ein ganzes Wochenende lang wollen wir uns deshalb auf die Kulturtechniken (fast) vergangener Zeiten besinnen: Wir verwöhnen unsere Hände mit neuen Herausforderungen rund um Wolle. Stricken, Häkeln, Handarbeiten liegen im Trend. Unsere Vorfahren konnten aber noch mehr: Wolle selber spinnen, Stoffe und Teppiche weben, Filzen und mehr. Auch diese alten Techniken stehen uns heute noch zur Verfügung. Wir wollen Neues lernen und ausprobieren und Bekanntes vertiefen. Es soll Zeit sein, um ein Projekt zu beginnen oder auch um schon Begonnenes weiter voran zu bringen und dabei zu erfahren, wie Körper und Geist beruhigt und gestärkt werden.

Wir lernen außerdem alltagstaugliche Methoden kennen, mit denen wir in unseren eigenen Lebenszusammenhängen entspannen können. Ob eine kurze Yoga-Einheit, bewusstes Atmen oder ein aktiver Blick in die Natur – wir werden (ganz entspannt) Verschiedenes ausprobieren. In kurzen Coaching-Einheiten besteht die Möglichkeit, erste Schritte der Veränderung für den Alltag in den Blick zu nehmen. Ein Grundstock an Material wird gestellt. Wer größere Handarbeitsprojekte plant oder weiterverfolgen möchte, ist gebeten, die nötigen Dinge mitzubringen.

Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern mit Waschbecken. Duschen und Toiletten stehen auf der Etage zur Verfügung. Einige wenige Doppelzimmerunterbringungen sind möglich. Die Dozentinnen sind Rebecca Basse, syst. Beraterin und Coach, Pfarrerin und Strick-Liese und Daniela Busch, Sozialarbeiterin, Erlebnispädagogin und Woll-Spezialistin.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

■ Meine innere Clownsfigur

– Frauen und Humor im Alltag –

Seine eigene Frau im alltäglichen Leben zu stehen, ist nicht immer leicht. Den Widrigkeiten und Ungerechtigkeiten zu trotzen und dabei das Lachen nicht zu verlernen. Denn Humor und Ausgelassenheit tun gut in jeder Lebenslage. Jeder Mensch, jede Frau hat ihren besonderen Humor, so einzigartig wie der Fingerabdruck. Die Clownsfigur ist die Trägerin dieser ureigenen Lebenskraft, die wir hier neu entdecken und stärken möchten. Lachen oder ein kleines Lächeln im Dunkel der Realität – auch und vor allem über sich selbst – erleichtert und trägt zur Gelassenheit bei. Dieser Tag ist eine Gelegenheit für Frauen, um neue Energie zu schöpfen, für sich selbst, für den Beruf, für die Partnerschaft, Familie und für andere. Als Gruppe machen wir uns in praktischen Übungen auf den Weg zu unserer „inneren Clownsfigur“. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, dafür viel Neugierde.

Bitte bequeme Kleidung und dicke Socken mitbringen. Ebenso Verpflichtung für Sie selbst für das gemeinsame Mittagessen. Für Getränke ist gesorgt.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

**Dozentin:**

Dr. Kristin Kunze

Max. Teilnehmende:

16

Termin:

Sa., 12.10.2024
10:00 - 16:00 Uhr

Ort:

Ardeyhaus
Paradieser Weg 84
59494 Soest

Kosten:

55 €

Anmeldung bis:

04.10.2024

Kurs-Nr.:

224SO005

Dozentin:

Rebecca Basse

Max. Teilnehmende:

10

Termin:

ab Di., 09.07.2024

19:00 - 21:00 Uhr

Ort:

Auferstehungskirche

Hauptstr. 94

59609 Anröchte

Kosten:

15 €

Anmeldung bis:

02.07.2024

Kurs-Nummer:

224SO029

Die nachfolgende Veranstaltung findet zum einen als Kurs an mehreren Abenden in Anröchte (Kurs 224SO029) und zum anderen als Tagesworkshop in Rüthen (Kurs 224SO030) statt.

■ Schreibwerkstatt: Dein Wortschatz „Blaupause“

Eine Einladung zum Schreiben und zum Sein, zum Pausemachen und Blaumachen

Sich etwas von der Seele zu schreiben und davon dann selbst buchstäblich schwarz auf weiß zu lesen, das kann etwas verändern, meistens sehr zum Guten. Und noch dazu macht es einfach riesig viel Spaß.

„Dein Wortschatz – Blaupause“, das ist eine kreative Schreibwerkstatt zum Auspacken und Ausprobieren. Gleichzeitig ist es aber vor allem ein Geschenk. Du schenkst es dir selbst oder lässt es dir von jemandem schenken: Zeit. Für dich. Zum Schreiben und zum Sein. Einmal raus aus dem Alltag, Pausemachen, Blaumachen. Mal nur für dich allein. Zusammen mit anderen die Inspiration und Ruhe suchen.

Wir nutzen Impulse und Materialien der Autorin und Schreib-Lehrerin Hanna Buiting und ihres Teams. Mit viel Liebe zum Detail haben sie Worte und Materialien ausgewählt, die aus unserem Seminarraum kurzerhand ein kleines Schreibatelier machen, eine Goldgrube, eine Schatzinsel. Jedenfalls immer einen Raum, in dem deine Geschichte Resonanz erfahren kann – so wie du es gerade brauchst.

Mit Materialien der Wortschatz-Box „Blaupause“ laden wir ein zu einer Unterbrechung des Alltags, zum sinnlichen Sommerschreiben und dazu, mindestens auf dem Papier zu verreisen.

Wir suchen nach Entspannung, Raum für Erfahrung und nach Erinnerungen an die Sommer eines Lebens. So entstehen Abwesenheitsnotizen und Gästebucheinträge aus dem eigenen Leben, Texte, die nach Pommes und Vanilleeis schmecken.

Die Dozentin Rebecca Basse ist syst. Beraterin und Coach, Pfarrerin und Wort-Sucherin.

Informationen zum Material gibt es hier: www.dein-wortschatz.de

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

Dozentin:

Rebecca Basse

Max. Teilnehmende:

10

Termin:

Sa., 28.09.2024

10:00 - 16:30 Uhr

Ort:

Apostel Gemeindehaus

Schlangenpfad 1

59602 Rüthen

Kosten:

15 €

Anmeldung bis:

20.09.2024

Kurs-Nr.:

224SO030



Dozentin:
Helena Funke

Max. Teilnehmende:
10

Termin:
Sa., 03.08.2024
10:00 - 15:00 Uhr

Ort:
Gemeindehaus
Johanneskirche
Windmühlenweg 98
59494 Soest

Kosten:
50 €

Anmeldung bis:
26.07.2024

Kurs-Nummer:
224SO032

■ Wilde Schönheit

Ein Spaziergang durch die Welt der Wildkräuter

Auf einem Spaziergang über wilde Wiesen tauchen wir ein in eine neue, große, grüne Welt und lernen z. B. wie man Wildkräuter sicher identifiziert.

Wir erfahren mehr über die ökologische Rolle von Wildkräutern in ihrem natürlichen Lebensraum, einschließlich ihrer Beziehung zu anderen Pflanzen, Tieren und dem Boden. Wir lernen die besten Praktiken für das Ernten und Sammeln von Wildkräutern kennen, einschließlich ethischer Erntepraktiken und Sicherheitshinweise. Wir entdecken die kulinarischen Möglichkeiten von Wildkräutern und wie man sie in der Küche verwenden kann, z. B. in Salaten, Suppen, Pestos oder als Gewürze.

In der wilden Kräuterküche werden wir gemeinsam das Gesammelte verarbeiten und zum Abschluss gemeinsam essen.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



■ Grüne Medizin

Die Naturapotheke für Körper und Geist

- Was ist eine Naturapotheke?
- Welche Kräuter können verwendet werden?
- Woran erkennt man diese und wo wachsen sie?
- Was muss beim Sammeln beachtet werden?

Diese Grundlagen klären wir und sammeln bei einem Spaziergang auf wilden Wiesen Pflanzenmaterial und werden im Anschluss einige Produkte gemeinsam herstellen.

Wir erforschen dabei die medizinischen Eigenschaften von Wildkräutern und wie sie traditionell für die Gesundheit und das Wohlbefinden genutzt werden können, z. B. in Form von Tees, Tinkturen oder Salben. Aber auch wie man Wildkräuter zur Herstellung von natürlichen Kosmetika wie Gesichtsmasken, Körperölen oder Haarspülungen verwendet. Wir werden nachvollziehen, wie sich das Angebot an Wildkräutern je nach Jahreszeit verändert und wie man dies bei der Ernte und Verwendung berücksichtigen kann.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



Dozentinnen:
Helena Funke,
Daniela Busch

Max. Teilnehmende:
10

Termin:
Sa., 28.09.2024
10:00 - 15:00 Uhr

Ort:
Gemeindehaus
Johanneskirche
Windmühlenweg 98
59494 Soest

Kosten:
50 €

Anmeldung bis:
20.09.2024

Kurs-Nr.:
224SO033

Dozentinnen:

Pfarrerin Kathrin
Koppe-Bäumer,
Simone Pfitzner, Religions-
und Gemeindepädagogin

Max. Teilnehmende:

26

Termin:

Mo., 08.07.2024 / 10:00 Uhr
bis Fr., 12.07.2024 / 18:00 Uhr

Donnerstag ist Wanderpause

Ort:

Ev. Gemeindezentrum
Kreuziger Mauer 2
59929 Brilon

Kosten:

80 €
(inkl. RLG-Ticket)

Anmeldung bis:

30.06.2024

Kurs-Nummer:

224ME001

■ Spirituelle, klimafreundliche Wanderwoche I und II

Wir wandern wieder – freuen Sie sich auf neue Entdeckungen in der Region!

Spirituelle, klimafreundliche Wanderwoche – das heißt tagsüber in der Gruppe die Gegend zwischen Marsberg, Brilon, Olsberg und Bestwig entdecken, gemeinsam lernen und wachsen und abends im eigenen Bett schlafen.

Gewandert wird – natürlich mit Pausen – von 10:00 bis 18:00 Uhr. Dabei sind die Wanderungen ca. 10 km lang, über Stock und Stein, bergauf und bergab. Altersbeschränkungen gibt es nicht. Jede / jeder schätzt ihre / seine Wandermöglichkeiten selbst ein. An den Tagen gibt es abwechselnd eigenständige Rucksackverpflegung oder organisiertes gemeinsames vegetarisches Suppenessen. Dies wird beim Vortreffen verabredet. Ebenso die Anreise zu den einzelnen Startpunkten. Dabei teilen sich die Teilnehmenden wenn möglich zu zweit ein Urlauberticket der RLG, das in der Teilnahmegebühr enthalten ist.

Das Hochsauerland ist LEADER-Region. Auf unseren Stationen unterwegs treffen wir auf Projekte, die mit Fördermitteln der EU unterstützt werden. An anderen Stellen begegnen uns Initiativen, die sich mit großem ehrenamtlichem Engagement für die kulturelle Heimatpflege oder den Umweltschutz einsetzen, aber bislang keine Förderung erhalten. In Gesprächen mit den Aktiven vor Ort fragen wir nach den Veränderungen der Region, den Einflüssen auf die Umwelt, aber auch nach den bürokratischen Hürden und der weiteren Zukunft des europäischen Projektes. Spirituelle Anregungen rahmen das Wandern und die Begegnungen.

Geplante Wanderungen:

Sommerwanderwoche I, 08. - 12.07.2024:

- Rund um die Altenbührener Mühle: Siedlungsgeschichte
- Brilon: Steinbruch Messinghausen – Fluch und Segen des Steinbruchs

(Arbeitsplätze, Naturzerstörung, Staubbelastung, Renaturierungsmöglichkeiten etc.)

- Schmalah – Bruchhausen: Wasserversorgung in Zeiten des Klimawandels – Sinnesgarten (Leaderprojekt / Dorfiniative)
- Marsberg – rund um das Kloster Bredelar – Ein Kloster im Wandel: eine Kultur- und Veranstaltungsstätte – geführt durch einen Förderverein. Von Prämonstratenserinnen, Zisterzienser, der Bredelar-Bibel und der Eisenverarbeitung in der Theodor Hütte
- Düdinghausen: das Kultur- und Malzentrum in Oberschlehdorn (KUMA) – die neue Mitte im Dorf – ein Leaderprojekt zur Dorferneuerung

Herbstwanderwoche II, 23. - 27.09.2024:

- Rund um die Altenbührener Mühle: Siedlungsgeschichte
- Brilon: Steinbruch Messinghausen – Fluch und Segen des Steinbruchs (Arbeitsplätze, Naturzerstörung, Staubbelastung, Renaturierungsmöglichkeiten etc.)
- Schmalah – Bruchhausen: Wasserversorgung in Zeiten des Klimawandels – Sinnesgarten (Leaderprojekt / Dorfiniative)
- Marsberg – rund um das Kloster Bredelar – Ein Kloster im Wandel: eine Kultur- und Veranstaltungsstätte – geführt durch einen Förderverein. Von Prämonstratenserinnen, Zisterzienser, der Bredelar-Bibel und der Eisenverarbeitung in der Theodor Hütte

Für die Details der Wanderungen und weitere Absprachen gibt es ein Vortreffen. Alle angemeldeten Personen erhalten die entsprechende Einladung.

Weitere Informationen:

Kathrin Koppe-Bäumer
kathrin.koppe-baeumer@evkirche-so-ar.de
Tel.: 01 71 / 2 07 07 55

Anmeldung: melanie.grewing@evkirche-so-ar.de

Dozentinnen:

Pfarrerin Kathrin
Koppe-Bäumer,
Simone Pfitzner, Religions-
und Gemeindepädagogin

Max. Teilnehmende:

26

Termin:

Mo., 23.09.2024 / 10:00 Uhr
bis Fr., 27.09.2024 / 18:00 Uhr

Donnerstag ist Wanderpause

Ort:

Ev. Gemeindezentrum
Kreuziger Mauer 2
59929 Brilon

Kosten:

70 €
(inkl. RLG-Ticket)

Anmeldung bis:

16.09.2024

Kurs-Nummer:

224ME002





Was hat der
Mensch von all seinem Wissen,
wenn er nicht weiß, wo das
Brot herkommt?

- Johann Heinrich Pestalozzi -



Kraft der Körper und Kraft des Wassers

**Führung in der Schäuferkämper Wassermühle in
Bad Westernkotten mit Müller Stefan Wiesner**

Die Besucher:innen können live erleben, dass es ein langer Weg vom Korn zum Mehl ist. Sind die Wasserräder der Mühle in Betrieb, werden sie beim Betreten der Mühle als erstes den wankenden Boden bemerken. Das Mahlwerk rotiert, die Riemenscheiben bewegen sich mit aller Kraft. Laut rumpelt es, wenn die feinen Weizenkörner ins erste Stockwerk transportiert werden, wo sie dann per ausgefeilter Technik in feines, weißes Mehl verwandelt werden. Müller Wiesner wird erläutern, dass die Siebtechnik die letzte große Neuerung dieser Mühle war.

Wir lernen etwas über die Umsetzung der europäischen Wasserschutzrichtlinie, die das Ziel verfolgt, die Durchgängigkeit der Fließgewässer sicherzustellen, was für manche Wassermühlen eine Gefahr darstellt. Die Teilnehmenden werden anschaulich über das alte Handwerk und seine Traditionen informiert. Behandelt wird die Geschichte der Wassermühle, regionale Besonderheiten, die Funktionsweise, die verschiedenen Getreidesorten und Mehlprodukte, Umweltauswirkungen, die Rolle der Mühlen seit der Industrialisierung und Standards der Qualitätskontrollen.

Der Tag klingt mit Picknick, Gitarre und Gesang aus. Pfarrer in Ruhe Christoph Peters organisiert den Tag.

Kontaktdaten:

christophpeters59@gmail.com
Tel.: 02941/925868

Abfahrtszeit für die gemeinsame Radtour:

17:30 Uhr · Johanneshaus in Lippstadt

Gemeinsames Treffen bei individueller Direktanfahrt:

18:00 Uhr · Treffpunkt in Erwitte



Dozent:
Pfr.i.R. Christoph Peters

Max. Teilnehmende:
25

Termin:
Mi., 17.07.2024
17:30 - 21:30 Uhr

Start Fahrradtour:
Johanneshaus
Bunsenstr. 9
59557 Lippstadt

Individuelle Direktanfahrt:
Holzweg 4a
59597 Erwitte

Kosten:
beitragsfrei

Anmeldung:
nicht erforderlich

Kurs-Nummer:
224SO010



Dozentinnen:

Elisabeth Patzsch,
Farnia Olad Azimi

Termin:

ab Di., 20.08.2024
18:00 - 20:30 Uhr

Ort:

Ev. Kreuzkirche
Bundesstr. 155
59909 Bestwig

Kosten:

beitragsfrei

Kurs-Nummer:

224ME028

ONLINE

Dozentin:

Nora Peulen

Max. Teilnehmende:

20

Termin:

Di., 03.09.2024
16:00 - 19:30 Uhr

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung bis:

28.08.2024

■ Internationaler Treff Bestwig

Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte aus Bestwig und Umgebung sind eingeladen zum Internationalen Treffpunkt in das Ev. Gemeindehaus. Neben dem gegenseitigen Kennenlernen geht es um interkulturellen und interreligiösen Austausch. Die Abende beginnen mit einem gemeinsamen (einfachen) Essen. Dem schließt sich ein angeleiteter Austausch zu einem Thema z. B. kulturell geprägte Männer- und Frauenbilder, Musikwelten, Gewohnheiten rund um Essen und Ernährung, Feste in den unterschiedlichen Kulturen, Erziehung, Diskriminierungs- und Rassismuserfahrungen an. Die Teilnahme an den Abenden ist beitragsfrei möglich.

Anmeldung: Elisabeth Patzsch

Tel.: 0151 / 6740 2893

■ Basics Transformative Bildung



Soziale Ungerechtigkeiten, ökologische Krisen und Politikverdrossenheit – was brauchen wir, um all das anzugehen? Welche Informationen? Welche Fähigkeiten? Und wie kommen wir dazu? Mit welchen Inhalten müssen wir uns im Kontext einer sozial-ökologischen Transformation befassen? Auf welche Art und Weise beschäftigen wir uns damit und was hat das mit unserer eigenen Haltung zu tun? In Bildungsprozessen der Angebote von Transformativer Bildung geht es neben Wissen und Erfahrungen zu Nachhaltigkeit und sozial-ökologischer Transformation auch darum, erlernte Selbst- und Weltbilder kritisch zu hinterfragen, um die eigenen Handlungsmöglichkeiten zu erweitern.

In dem Workshop schauen wir gemeinsam auf tief verinnerlichte Fühl-, Denk- und Handlungsweisen, die einem Wandel in Wege stehen. Dies betrifft auch die unterschiedliche Eingebundenheit von Menschen in gesellschaftliche Machtverhältnisse.

Die Referentin Nora Peulen des Konzeptwerks Neue Ökonomie in Leipzig ist erfahren in der Entwicklung und Umsetzung von pädagogischen Konzepten zu Degrowth und sozial-ökologischer Transformation.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

■ Transformative Bildung in der Praxis



Transformative Bildung geht über Vermittlung von Wissen und Erfahrungen zu Nachhaltigkeit und sozial-ökologischer Transformation hinaus. Wir lernen in diesem vertiefenden Workshop, wie wir verinnerlichte Selbst- und Weltbilder kritisch erkennen und hinterfragen können, um eigene Handlungsmöglichkeiten zu erweitern und persönliche Eingebundenheit in gesellschaftliche Machtverhältnisse zu verstehen. In diesem Workshop erkunden wir anhand von Beispielen, wie die Haltung der Transformativen Bildung konkret in der Praxis gestaltet werden kann und erarbeiten Handlungsstrategien, um Transformative Bildung nachhaltig in die eigenen Kontexte zu übertragen.

Die vorherige Teilnahme am Basics-Workshop wird empfohlen, ist aber keine Voraussetzung. Ein grobes Verständnis über das Konzept der Transformativen Bildung mitzubringen ist jedenfalls sinnvoll.

Die Referent:innen Nora Peulen und Julian Wortmann des Konzeptwerks Neue Ökonomie in Leipzig sind erfahren in der Entwicklung und Umsetzung von pädagogischen Konzepten zu Degrowth und sozial-ökologischer Transformation.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



ONLINE

Dozent:innen:

Nora Peulen,
Julian Wortmann

Max. Teilnehmende:

20

Termin:

Do., 28.11.2024
16:00 - 19:30 Uhr

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung bis:

21.11.2024

Kurs-Nummer:

224SO026





Die Sprache
ist der
Schlüssel
zur Welt.

- Wilhelm von Humboldt -

i Deutsch

als Fremd- bzw. Zweitsprache

Menschen, die einen Kurs zum Erlernen der deutschen Sprache suchen, können bei uns zwischen zwei unterschiedlichen Formaten wählen.

Zum einen haben wir Deutschkurse, die **ohne Zugangsvoraussetzungen** besucht werden können. Zum anderen bieten wir auch **Integrationskurse nach Maßgaben des Zuwanderungsgesetzes** an.

In diesen Integrationskursen nach dem Zuwanderungsgesetz § 7, Abs. 1 der Integrationskursverordnung lernen die Teilnehmenden Deutsch. Die Kurse umfassen insgesamt 700 oder 1000 Ust., davon hat der Sprachkurs 600 oder 900 Ust. und endet mit der Prüfung „Deutschtest für Zuwanderer“ (DTZ), in der Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen für Kompetenzstufe A2 oder B1 geprüft werden. Der Orientierungskurs findet im Anschluss mit 100 Ust. statt. Darin setzen sich die Teilnehmenden mit der Geschichte, Kultur und Rechtsordnung Deutschlands auseinander. Am Ende steht hier die Prüfung „Leben in Deutschland“ (LiD). Bei Bestehen der Sprachprüfung DTZ auf der Stufe B1 als auch des LiD-Tests wird das „Zertifikat Integrationskurs“ bescheinigt.

Für diese Kurse ist ein persönliches Aufnahmegespräch erforderlich. Informationen und Anmeldung bei Frau Büker oder Frau Schlottmann, Tel. 0 29 42 / 9 87 31 02.



Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224SO027



■ Allgemeiner Integrationskurs

nach dem Zuwanderungsgesetz § 7, Abs. 1 IntV
mit Kinderbetreuung (66734-NW-255-2024)

Dies ist ein neuer Kurs, die Kurstage sind Montag-, Donnerstag- und Freitag-Vormittag. In den Schulferien von NRW findet in der Regel kein Unterricht statt. Für diesen Kurs ist ein persönliches Aufnahmegespräch nötig.

Dozentin: Petra Schröter
Max. Teilnehmende: 25
Termin: ab Mo., 26.08.2024, 08:30 - 12:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Emmaus
Auf den Strickern 43 · 59590 Geseke
Kosten: Gebühr auf Anfrage

■ Allgemeiner Integrationskurs

nach dem Zuwanderungsgesetz § 7, Abs. 1 IntV
mit Kinderbetreuung (66734-NW-235-2023)

Dies ist ein laufender Kurs, die Kurstage sind Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstag-Vormittag. In den Schulferien von NRW findet in der Regel kein Unterricht statt. Für diesen Kurs ist ein persönliches Aufnahmegespräch nötig.

Dozent: Willi Dorok
Max. Teilnehmende: 25
Termin: ab Mi., 21.08.2024, 08:30 - 12:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Emmaus
Auf den Strickern 43 · 59590 Geseke
Kosten: Gebühr auf Anfrage

Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224SO006



■ Allgemeiner Integrationskurs

nach dem Zuwanderungsgesetz
mit Kinderbetreuung (66734-NW-236-2023)

Dies ist ein laufender Kurs, die Kurstage sind Mittwoch-, Donnerstag- und Freitag-Vormittag. In den Schulferien von NRW findet kein Unterricht statt. Für diesen Kurs ist ein persönliches Aufnahmegespräch nötig.

Dozentin: Silke Fedder-Musholt
Max. Teilnehmende: 25
Termin: ab Mi., 21.08.2024, 08:30 - 12:30 Uhr
Ort: St. Pius Gemeindehaus
Landsbergerstr. 4 · 59557 Lippstadt
Kosten: Gebühr auf Anfrage

■ Allgemeiner Integrationskurs

nach dem Zuwanderungsgesetz § 7, Abs. 1 IntV
mit Kinderbetreuung (66734-NW-245-2024)

Dies ist ein laufender Kurs, die Kurstage sind Montag-, Dienstag- und Mittwoch-Vormittag. In den Schulferien von NRW findet in der Regel kein Unterricht statt. Für diesen Kurs ist ein persönliches Aufnahmegespräch nötig.

Dozent: Oskar Lehmann
Max. Teilnehmende: 25
Termin: ab Mi., 21.08.2024, 08:30 - 12:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindezentrum Emmaus
Auf den Strickern 43 · 59590 Geseke
Kosten: Gebühr auf Anfrage

Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224SO007

Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224SO008



Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224SO009

■ Integrationskurs nach dem Zuwanderungsgesetz für Wiederholer:innen

Dieser Kurs wird für Personen angeboten, die im absolvierten Integrationskurs die BI-Prüfung nicht bestanden haben. Hier besteht die Möglichkeit, sich in 300 Ust. auf eine zweite DTZ-Prüfung vorzubereiten.

Inhalte wie Einkaufen / Handel / Konsum, Wohnen, Gesundheit und Hygiene / menschlicher Körper, Arbeit und Beruf, Aus- und Weiterbildung, Betreuung und Erziehung von Kindern, Freizeit und soziale Kontakte, Medien und Mediennutzung werden wiederholt.

Der Kurs wird nach den Richtlinien des BAMF durchgeführt, das die Teilnahme genehmigen muss. Die Inanspruchnahme dieser weiteren Förderung setzt die vollständige und ordnungsgemäße Teilnahme am Sprachkurs voraus.

Dozent:innen:	Petra Schröter, Willi Dorok
Max. Teilnehmende:	25
Termin:	ab Do., 22.08.2024, 13:00 - 17:00 Uhr
Ort:	Ev. Gemeindezentrum Emmaus Auf den Strickern 43 · 59590 Geseke
Kosten:	Gebühr auf Anfrage



■ Deutsch für Anfänger:innen – Meschede –



Deutschkurs für Anfänger:innen ohne Vorkenntnisse. Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die die Zugangsvoraussetzungen für die Integrationskurse des BAMF (noch) nicht erfüllen. Der Kurs wird im nächsten Quartal fortgesetzt, sofern die Teilnehmendenzahl nicht unter sieben Personen absinkt.

Dozentin:	Dr. Jutta Mürköster
Max. Teilnehmende:	10
Termin:	ab Do., 22.08.2024, 08:30 - 10:45 Uhr
Ort:	Ev. Gemeindehaus Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede
Kosten:	beitragsfrei
Anmeldung:	Flüchtlingsberatung Diakonie Meschede Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede Tel.: 02 91 / 5 22 07 (Mo., 09:00 - 12:00 Uhr)



Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224ME023



Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224ME031

Deutsch für Anfänger:innen – Alphabetisierung –



Deutschkurs für Anfänger:innen ohne Vorkenntnisse. Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die die Zugangsvoraussetzungen für die Integrationskurse des BAMF (noch) nicht erfüllen. Der Kurs wird im nächsten Quartal fortgesetzt, sofern die Teilnehmendenzahl nicht unter sieben Personen absinkt.

Dozent:in:	N.N.
Max. Teilnehmende:	18
Termin:	ab Di., 27.08.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Kurstage:	Dienstag und Donnerstag
Ort:	Ev. Gemeindehaus Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede
Kosten:	beitragsfrei
Anmeldung:	Flüchtlingsberatung Diakonie Meschede Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede Tel.: 02 91 / 5 22 07 (Mo., 09:00 - 12:00 Uhr)

Deutschkurs für Anfänger:innen – K3 –



Deutschkurs für Anfänger:innen ohne Vorkenntnisse. Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die die Zugangsvoraussetzungen für die Integrationskurse des BAMF (noch) nicht erfüllen. Der Kurs wird im nächsten Quartal fortgesetzt, sofern die Teilnehmendenzahl nicht unter sieben Personen absinkt.

Dozent:in:	N.N.
Max. Teilnehmende:	30
Termin:	ab Mo., 26.08.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Ort:	Ev. Gemeindehaus Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede
Kosten:	beitragsfrei
Anmeldung:	Flüchtlingsberatung Diakonie Meschede Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede Tel.: 02 91 / 5 22 07 (Mo., 09:00 - 12:00 Uhr)

Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224ME025



Zielgruppe:
Menschen mit
Migrationshintergrund

Kurs-Nummer:
224ME030

Deutsch für Anfänger:innen – Bestwig –



Deutschkurs für Anfänger:innen ohne Vorkenntnisse. Dieser Kurs richtet sich an Menschen, die die Zugangsvoraussetzungen für die Integrationskurse des BAMF (noch) nicht erfüllen. Der Kurs wird im nächsten Quartal fortgesetzt, sofern die Teilnehmendenzahl nicht unter sieben Personen absinkt.

Dozentin:	Dr. Jadwiga Sakwa-Gempf
Max. Teilnehmende:	15
Termin:	ab Mi., 21.08.2024, 09:00 - 11:15 Uhr
Kurstage:	Mittwoch und Freitag
Ort:	Ev. Kreuzkirche Bundesstr. 155 · 59909 Bestwig
Kosten:	beitragsfrei
Anmeldung:	Flüchtlingsberatung Diakonie Meschede Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede Tel.: 02 91 / 5 22 07 (Mo., 09:00 - 12:00 Uhr)



i Englisch

Die Basis-Englischkurse sind geeignet für Menschen, die bislang keine oder wenige Berührungspunkte mit der englischen Sprache hatten oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten.

Angepasst an die Bedürfnisse älterer Menschen wird im Unterricht langsam vorangegangen und das Erlernete durch häufige Wiederholungsschleifen verfestigt. Aufgebaut werden ein alltagsrelevanter Wortschatz mit vielen typischen Redewendungen und die Basisgrammatik.

Alle Kurse werden im nächsten Quartal fortgesetzt, sofern die Teilnehmendenzahl nicht unter sieben Personen absinkt. Die Angabe hinter dem Kurstitel zeigt an, seit wie vielen Quartalen ein Kurs läuft.

In vielen laufenden Kursen gibt es freie Kursplätze. In diesen Kursen besteht zu jedem neuen Quartal, nach Rücksprache mit uns, die Möglichkeit zum Quereinstieg. Gemeinsam finden wir heraus, welcher Kurs mit Ihren (Vor-) Kenntnissen harmoniert und ermöglichen Ihnen eine probeweise Teilnahme am Kurs.



■ Basis-Englischkurse

Das eingesetzte Buch erzählt eine Geschichte auf einem Kreuzfahrtschiff auf dem Weg zu den Inseln im Ostatlantik. Das Buch hat eine klare Struktur und übersichtliche Gestaltung. Alle Aufgaben werden in deutscher Sprache gestellt. Das Buch enthält eine Übersicht zur Grammatik und ein geordnetes chronologisches Wörterverzeichnis mit Übersetzungen, eine englisch-deutsche Liste aller Vokabeln und die Lösungsschlüssel zu den gestellten Aufgaben. Zum Buch gehören zwei CDs, die die Musterdialoge wiedergeben. Zusätzlich werden die Dialoge noch einmal langsamer gesprochen, sodass sichergestellt ist, dass Sie auch wirklich alles verstehen können. Außerdem enthalten die CDs alle wichtigen Redewendungen zum Nachsprechen.

Das Buch kostet ca. 35 € und wird in mindestens 90 Unterrichtsstunden à 45 Minuten eingesetzt. Die zur Bestellung des Buches notwendige ISBN-Nummer übermitteln wir Ihnen mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Alle Kurse werden quartalsweise durchgeführt und abgerechnet. Damit können Sie jeweils neu entscheiden, ob Sie den Kurs fortsetzen möchten und haben bei der Bezahlung der Kursgebühren überschaubare Rechnungsbeträge.

Wir erheben Staffelpreise, die sich auf ein Kurstreffen (2 Unterrichtsstunden à 45 Minuten) beziehen und von der Zahl der Teilnehmenden abhängig sind:

7 TN:innen 8,10 €	8 TN:innen 7,10 €	9 TN:innen 6,30 €
10 TN:innen 5,70 €	11 TN:innen 5,20 €	12 TN:innen 4,80 €
13 TN:innen 4,40 €	14 TN:innen 4,10 €	15 TN:innen 3,80 €

Nach vorheriger Rücksprache auch 6 TN:innen 10,80 € möglich.

Anmeldung: melanie.grewing@evkirche-so-ar.de
Tel.: 0 29 21 / 39 61 61

■ Meschede K6 / Q2

Englisch für Senior:innen

Dozent: Günter Schmelter
Max. Teilnehmende: 15
Termin: ab Fr., 23.08.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus
Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede
Kosten: Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung: melanie.grewing@evkirche-so-ar.de
Tel.: 0 29 21 / 39 61 61

MESCHEDA

Kurs-Nummer:
224ME032



■ Meschede K5 / Q7

Englisch für Senior:innen

Dozentin:	Julia Day
Max. Teilnehmende:	15
Termin:	ab Mi., 21.08.2024, 10:45 - 12:15 Uhr
Ort:	Ev. Gemeindehaus Brilonerstr. 1 · 59872 Meschede
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 02921 / 396161

■ Brilon K3 / Q20

Englisch für Senior:innen

Kursplätze frei – Einstieg nach Rücksprache möglich.

Dozentin:	Birgit Völker-Jongsthaphongpun
Max. Teilnehmende:	15
Termin:	ab Mo., 26.08.2024, 09:30 - 11:00 Uhr
Ort:	Ev. Gemeindezentrum Kreuziger Mauer 2 · 59929 Brilon
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 02921 / 396161

■ Brilon K4 / Q8

Englisch für Senior:innen

Kursplätze frei – Einstieg nach Rücksprache möglich.

Dozentin:	Birgit Völker-Jongsthaphongpun
Max. Teilnehmende:	12
Termin:	ab Di., 27.08.2024, 09:30 - 11:00 Uhr
Ort:	Ev. Gemeindezentrum Kreuziger Mauer 2 · 59929 Brilon
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 02921 / 396161

■ Bestwig K1 / Q21

Englisch für Senior:innen

Dozentin:	Susanne Stegmaier
Max. Teilnehmende:	12
Termin:	ab Do., 22.08.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Ort:	Ev. Kreuzkirche Bundesstr. 166 · 59909 Bestwig
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 02921 / 396161



■ Bestwig K2 / Q7

Englisch für Senior:innen

Dozentin:	Susanne Stegmaier
Max. Teilnehmende:	12
Termin:	ab Do., 22.08.2024, 10:45 - 12:15 Uhr
Ort:	Ev. Kreuzkirche Bundesstr. 166 · 59909 Bestwig
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 0 29 21 / 39 61 61

■ Hüsten K2 / Q6

Englisch für Senior:innen

Kursplätze frei – Einstieg nach Rücksprache möglich.

Dozentin:	Ulrike Teuthorn
Max. Teilnehmende:	15
Termin:	ab Mo., 26.08.2024, 16:00 - 17:30 Uhr
Ort:	Ev. Kreuzkirche – Unterkirche Eingang zur Unterkirche Mühlenberg 5 · 59759 Arnsberg
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 0 29 21 / 39 61 61

■ Marsberg K3 / Q8

Englisch für Senior:innen

Kursplätze frei – Einstieg nach Rücksprache möglich.

Dozentin:	Margarete Engels
Max. Teilnehmende:	15
Termin:	ab Mo., 26.08.2024, 15:00 - 16:30 Uhr
Ort:	Ev. Gemeindehaus Jittenberg 7 · 34431 Marsberg
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 0 29 21 / 39 61 61

■ Marsberg K4 / Q7

Englisch für Senior:innen

Kursplätze frei – Einstieg nach Rücksprache möglich.

Dozentin:	Margarete Engels
Max. Teilnehmende:	12
Termin:	ab Mo., 26.08.2024, 16:45 - 18:15 Uhr
Ort:	Ev. Gemeindehaus Jittenberg 7 · 34431 Marsberg
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 0 29 21 / 39 61 61



Kurs-Nummer:
224ME017

■ Sundern K2 / Q8

Englisch für Senior:innen

Kursplätze frei – Einstieg nach Rücksprache möglich.

Dozent:	Günter Schmelter
Max. Teilnehmende:	15
Termin:	ab Mi., 21.08.2024, 09:00 - 10:30 Uhr
Ort:	Lukas Gemeindezentrum Hauptstr. 151 · 59846 Sundern
Kosten:	Staffelpreise nach Anzahl der Teilnehmenden
Anmeldung:	melanie.grewing@evkirche-so-ar.de Tel.: 0 29 21 / 39 61 61

enthalten. Weitere Hinweise zum Kauf des eingesetzten Heftes erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig vor Kursbeginn.

Bei einer Mindestbelegung von sieben Teilnehmenden wird der Kurs quartalsweise durchgeführt und abgerechnet. Damit können Sie als Teilnehmer:in in jedem Quartal neu entscheiden, ob Sie den Kurs fortsetzen möchten und haben bei der Bezahlung der Kursgebühren überschaubare Rechnungsbeträge.

Die Kosten der einzelnen Unterrichtsstunden sind abhängig von der Teilnehmendenzahl des Kurses (Staffelpreise):

7 TN:innen 8,10 €	8 TN:innen 7,10 €	9 TN:innen 6,30 €
10 TN:innen 5,70 €	11 TN:innen 5,20 €	12 TN:innen 4,80 €
13 TN:innen 4,40 €	14 TN:innen 4,10 €	15 TN:innen 3,80 €

Anmeldung: **melanie.grewing@evkirche-so-ar.de**
Tel.: 0 29 21 / 39 61 61

Ort:
Ev. Gemeindehaus
Brilonerstr. 1
59872 Meschede

Kosten:
Staffelpreise nach
Anzahl der Teilnehmenden

Kurs-Nummer:
224ME019

Dozentin:
Julia Day

Max. Teilnehmende:
12

Termin:
ab Mi., 21.08.2024
09:00 - 10:30 Uhr

■ Literatur- und Konversationskurs Mes LK1 / Q7

In diesem Kurs lernen wir mit aktuellen Ausgaben des Spotlight Magazins. Spotlight ist ein Sprachmagazin für Englischler. Es richtet sich an deutsche Muttersprachler:innen, die ihr Englisch verbessern und trainieren wollen und ermöglicht das Lernen in den Niveaustufen A2 - C1. Das 80-Seiten-Magazin behandelt aktuelle Themen aus dem englischsprachigen Raum, beispielsweise Politik, Kultur oder Reisen, und bietet spannende Insights in Land und Leute der englischsprachigen Welt. Dazu werden im Unterricht die Übungen des Magazins durchgearbeitet, schwierige oder ungewöhnliche Vokabeln und Redewendungen besprochen und Aussprache und Grammatik trainiert. Im Unterricht werden Einzelausgaben der Zeitschrift eingesetzt. Der Abschluss eines Abos ist nicht notwendig. Die Kosten pro Ausgabe liegen bei ca. 13 €. Sie sind nicht in der Kursgebühr





Kompetent
im Ehrenamt

Demokratie lebt vom Ehrenamt.

- Theodor Heuss -

Das muss auf jeden Fall in die Zeitung

Workshop für Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Trotz des Siegeszuges der sozialen Medien wie Facebook, Instagram oder Tiktok ist für viele die klassische Tageszeitung immer noch die bevorzugte Informationsquelle. 50 bis 60 Prozent der Bundesbürger:innen lesen regelmäßig Zeitung.

Aber wie bekommt man sein Gemeindefest, sein Konzert am Abend oder die monatliche Gesprächsrunde in die Presse? Wie formuliert man eine Ankündigung oder eine Nachricht? Welche Fehler sollten unbedingt vermieden werden und was sind eigentlich die fünf großen W-Fragen?

Auf diese und viele weitere Fragen gibt Hans-Albert Limbrock anschaulich Antworten. Der erfahrene Journalist war über 35 Jahre für die WESTFALLENPOST tätig und fungiert seit fast zehn Jahren als Öffentlichkeitsreferent im Evangelischen Kirchenkreis Soest-Arnsberg.

Bitte Schreibmaterial (Papier und Stifte) und ggf. vorhandenes Pressematerial der Region mitbringen.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

WERL

Dozent:

Hans-Albert Limbrock

Max. Teilnehmende:

18

Termin:

Do., 17.10.2024

18:30 - 20:00 Uhr

Ort:

Haus der Begegnung

Paul-Gerhardt-Str. 15a

59457 Werl

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung bis:

10.10.2024

Kurs-Nummer:

224S0028



Dozentin:
Julie Riede

Max. Teilnehmende:
25

Termin:
Mi., 06.11.2024
18:30 - 20:00 Uhr

Ort:
Ev. Gemeindezentrum
Emmaus
Auf den Strickern 43
59590 Geseke

Kosten:
beitragsfrei

Anmeldung bis:
30.10.2024

Kurs-Nummer:
224SO039

Mission Social Media

Likes und Follower für Gemeinden und kirchliche Dienste

Instagram und Social Media haben in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Als Kirche möchten wir dort sein, wo die Menschen sind, möchten Gemeinschaft ermöglichen und Raum für gelebten Glauben bieten.

Doch immer öfter fällt auf: Wo die Menschen sind, ist nicht bei uns. Unsere Gottesdienste werden leerer, unsere Botschaften und Inhalte erreicht die Menschen immer weniger. Soziale Medien sind kein Allheilmittel und bedürfen sorgfältiger Planung und Pflege. Kaum jemand wartet darauf, dass Kirchengemeinden auch auf Instagram aktiv sind. Aber wenn sie nicht dort sind, dann spielt die Gemeinde in den Stunden, die die Menschen auf Instagram verbringen, keine Rolle.

Es bedarf einer sorgfältigen Planung und Strategie, um die richtigen Zielgruppen anzusprechen und die gewünschten Ziele zu erreichen. Zudem ist es wichtig, auf die Privatsphäre und den Datenschutz zu achten. Insgesamt birgt die Nutzung von Instagram und anderen Social Media Kanälen für Gemeinden ein großes Potenzial. Durch präsenten und zielgerichteten Einsatz können sie ihre Bekanntheit steigern, das Gemeindeleben fördern und eine stärkere Verbindung zu ihren Mitgliedern aufbauen.

Im Workshop lernen die Teilnehmer:innen praxisnah, ihren Einstieg für Kanäle wie Instagram zu finden.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



Berufliche
Weiterbildung



Bildung beginnt mit
Neugierde.

- Peter Bieri -

i Bildungsurlaub

Arbeitnehmer:innen in NRW können sich für bis zu fünf Arbeitstage im Jahr für berufliche und politische Weiterbildung freistellen lassen.

Dies regelt das Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG NRW). Die Freistellung erfolgt unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes. Die Weiterbildung muss an anerkannten Einrichtungen der Arbeitnehmerweiterbildung erfolgen, wozu unser Träger zählt.

Über 8.000 Angebote finden Sie auf www.bildungsurlaub.de.



Dozent:
Martin Plaga

Max. Teilnehmende:
15

Termin:
Mo., 04.11.2024, 15:00 Uhr
bis Fr., 08.11.2024, 14:00 Uhr

Ort:
Kloster Bursfelde
Klosterhof 5
34346 Hann. Münden

Kosten:
610 €
Preis mit Übernachtung
im Einzelzimmer
inkl. Verpflegung.

Die Anreise zum Kloster
erfolgt individuell auf
eigene Kosten.

Anmeldung bis:
07.10.2024

Kurs-Nummer:
224SO001

■ Zeit-Gelassenheit und Zeit- Räume für Leben und Arbeit – Bildungsurlaub –

Es gibt neben dem quantitativen Maß der Uhrzeit auch ein qualitatives: mein subjektives Zeit-Gefühl. Meist ist zu wenig Zeit – und dann gibt es auch seltene Momente einer erfüllten Zeit. Wie wäre es, wenn ich alle Zeit der Welt hätte? Wir bewegen uns zwischen diesen Polen und möchten mehr Einfluss darauf nehmen.

Im Seminar wird deutlich, dass das mit meiner Wahrnehmung von Ereignissen, Wertung und Gewichtung von Erfahrung zu tun hat. Zeit ist, was dran ist? Zeit entsteht in der Seele, sagt Augustinus. Dem Beschleunigungsdruck zu begegnen hat für mein Leben, meine Arbeit eine hohe Relevanz. Wir lernen, wie Konzentration auf das Wesentliche, meine persönliche Gewichtung von Zeit gelingen kann: in der ich mich wirklich ausgefüllt fühle.

Den Einstieg finden wir durch ein geleitetes Brainstorming mit Impuls „Die Zeit fließt weg wie Wasser“, nähern uns dem „Leben als letzte Gelegenheit“ und betrachten unsere Zeit vor dem Hintergrund einer gelungenen „Work-Life-Balance“.

Wir erleben Vorträge und Gruppenaustausch zu Zeitknappheit: Historie eines neuen Lebensgefühls; „Zeit ist Geld“ – ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Wir setzen uns mit dem Alltag als konstitutiver Faktor von Arbeit und Freizeit aus soziologischer Sicht auseinander und reflektieren unsere persönliche Zeitsouveränität am Arbeitsplatz sowie unsere Berufsbiografie. Kollegiales Coaching und Körperübungen runden die Inhalte ab.

Wir bitten die Teilnehmenden, Wanderschuhe, Regenbekleidung sowie warme und legere Kleidung mitzubringen.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

■ Neue Energie für den Beruf – Klostertage 2024 – Bildungsurlaub –

Mit Stress und belastenden Situationen am Arbeitsplatz angemessen umgehen zu können, das gehört heute zu den Schlüsselqualifikationen. Sie lernen verschiedene Wege in die Entspannung kennen und entwickeln Ihr individuelles Programm, um die Organisation Ihres Arbeitsalltags zu verbessern und belastenden Situationen am Arbeitsplatz ruhiger zu begegnen. Dabei machen Sie Erfahrungen mit ganzheitlichen Entspannungsansätzen, auch unter Einbeziehung der spirituellen Rhythmik des Klosterlebens.

Impulse und Gespräche unterstützen die Umsetzung abendländischer Spiritualität in den Berufsalltag. Wir finden den Einstieg über das historische Konzept „Ora et labora“ angewandt auf unsere moderne Arbeitsgesellschaft und decken dabei Stressfaktoren in Beruf und Alltag auf. Wir entdecken Wege in die Entspannung und lernen arbeitsplatztaugliche Atemübungen. Wir blicken auf das Wesentliche und lernen am Modell klösterlicher Rituale und Symbole belebende Lebensrhythmen und die Bedeutung spiritueller Praxis hinsichtlich eines komplexen Berufsalltags. Wir erarbeiten ein individuelles Programm zur Stressreduktion am Arbeitsplatz sowie zur Entwicklung neuer Energie im Arbeitsalltag. Körperübungen und kollegiales Coaching runden die Inhalte ab.

Wir bitten die Teilnehmenden, Wanderschuhe, Regenbekleidung sowie warme und legere Kleidung mitzubringen.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

Dozent:
Martin Plaga

Max. Teilnehmende:
15

Termin:
Mo., 25.11.2024, 15:15 Uhr
bis Fr., 29.11.2024, 15:00 Uhr

Ort:
Kloster Vinnenberg
Beverstrang 37
48231 Warendorf-Milte

Kosten:
650 €
Preis mit Übernachtung
im Einzelzimmer
inkl. Verpflegung.

Die Anreise zum Kloster
erfolgt individuell auf
eigene Kosten.

Anmeldung bis:
28.10.2024

Kurs-Nummer:
224SO002



Dozent:
Martin Plaga

Max. Teilnehmende:
15

Termin:
Mo., 09.12.2024, 15:15 Uhr
bis Fr., 13.12.2024, 15:00 Uhr

Ort:
Abtei Königsmünster
Klosterberg II
59872 Meschede

Kosten:
610 €
Preis mit Übernachtung
im Einzelzimmer
inkl. Verpflegung.

Die Anreise zum Kloster
erfolgt individuell auf
eigene Kosten.

Anmeldung bis:
11.11.2024

Kurs-Nummer:
224SO003

■ Neue Energie für den Beruf – Klostertage 2024

– Bildungsurlaub –

Mit Stress und belastenden Situationen am Arbeitsplatz angemessen umgehen zu können, das gehört heute zu den Schlüsselqualifikationen. Sie lernen verschiedene Wege in die Entspannung kennen und entwickeln Ihr individuelles Programm, um die Organisation Ihres Arbeitsalltags zu verbessern und belastenden Situationen am Arbeitsplatz ruhiger zu begegnen. Dabei machen Sie Erfahrungen mit ganzheitlichen Entspannungsansätzen, auch unter Einbeziehung der spirituellen Rhythmik des Klosterlebens.

Impulse und Gespräche unterstützen die Umsetzung abendländischer Spiritualität in den Berufsalltag. Wir finden den Einstieg über das historische Konzept „Ora et labora“ angewandt auf unsere moderne Arbeitsgesellschaft und decken dabei Stressfaktoren in Beruf und Alltag auf. Wir entdecken Wege in die Entspannung und lernen arbeitsplatztaugliche Atemübungen. Wir blicken auf das Wesentliche und lernen am Modell klösterlicher Rituale und Symbole belebende Lebensrhythmen und die Bedeutung spiritueller Praxis hinsichtlich eines komplexen Berufsalltags. Wir erarbeiten ein individuelles Programm zur Stressreduktion am Arbeitsplatz sowie zur Entwicklung neuer Energie im Arbeitsalltag. Körperübungen und kollegiales Coaching runden die Inhalte ab.

Wir bitten die Teilnehmenden, Wanderschuhe, Regenbekleidung sowie warme und legere Kleidung mitzubringen.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

■ Inklusion in der Kita

– Grundschulung BTHG und Antragswesen –

Aller Anfang kann schwer sein!

Zur Unterstützung in das Einfinden in die Rolle der Inklusionsfachkraft in Kitas bietet der Kirchenkreis Soest-Arnsberg allen neuen Inklusionsfachkräften, die von der Fachberatung des Kirchenkreises betreut werden, eine Grundschulung zum BTHG und zur Antragsstellung an.

Genauere Infos sowie der Zugangslink gehen vor der Veranstaltung an die angemeldeten Teilnehmer:innen.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



Zielgruppe:
Inklusionspädagogische
Fachkräfte

Dozentin:
Hildegard Neuhaus-Schäfer

Max. Teilnehmende:
20

Termin:
Di., 03.09.2024
09:00 - 15:00 Uhr

Kosten:
beitragsfrei

Anmeldung bis:
20.08.2024

Kurs-Nummer:
224SO0017



Zielgruppe:
Fachkräfte
Kindertageseinrichtungen

Dozentin:
Gisela Strötges

Max. Teilnehmende:
20

Termin:
Mi., 18.09.2024
bis Do., 19.09.2024
jeweils 09:00 - 16:00 Uhr

Ort:
Ev. Frauenhilfe in
Westfalen e.V.
Feldmühlenweg 19
59494 Soest

Kosten:
150 €

Anmeldung bis:
04.09.2024

Kurs-Nummer:
224SO018

■ Zusammenarbeit mit Eltern gestalten

Methoden, Strategien und praktische Tipps für den Alltag

Fachkräfte und Eltern haben täglich miteinander zu tun. Die Begegnungen sind geprägt von verschiedenen Rollen und mannigfachen Erwartungen. Zusammenarbeit braucht Vertrauen und das will zunächst einmal in vielen kleinen Schritten von Mitarbeitenden und Leitung entwickelt werden. Das gemeinsame Ziel sind gute Entwicklungsbedingungen für die Kinder, da sind sich alle Beteiligten meist einig. In der konkreten Ausführung gibt es oft unterschiedliche Vorstellungen.

Themen der Fortbildung:

Grundprinzipien erfolgreicher Zusammenarbeit:

- Sichtweise und Situation der Eltern erkennen
- Aufgaben der verschiedenen Rollen erarbeiten und verstehen
- Bedingungen / Hindernisse erfolgreicher Kommunikation kennenlernen

Elterngespräche gestalten und steuern:

- Grundlagen: Zuhören – Fragen – Lenken
- Herausfordernden Eltern bei Wünschen / Kritik kompetent begegnen
- Techniken der Gesprächsführung
- Gesprächsphasen kennen und steuern
- Gespräche zu schwierigen Themen führen
- Grenzen erkennen und setzen

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

■ Wenn Sprache begeistert turnt

Bewegte, alltagsintegrierte Sprachbildung

Die Sprache ist unser wichtigstes Werkzeug im Umgang mit anderen Menschen. Da sowohl Wahrnehmung als auch Bewegung die Grundlagen für den Spracherwerb bilden, soll in dieser Fortbildung der Schwerpunkt auf die bewegte Sprachbildung im Alltag gelegt werden.

Die bewegten Spiele zur Sinneswahrnehmung, zur Atmung, zur Schulung der Mundmotorik und Artikulation sowie kreative Ideen zur Rhythmikschulung, Wortschatzerweiterung und zur Steigerung der grammatikalischen Kompetenz machen Kindern nicht nur Spaß, sondern sorgen auch für eine optimale Verankerung der erworbenen Wörter und Sätze im Gehirn.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



Zielgruppe:
Fachkräfte
Kindertageseinrichtungen

Dozentin:
Antje Suhr

Max. Teilnehmende:
20

Termin:
Mi., 25.09.2024
09:00 - 15:00 Uhr

Ort:
Siegmond-Schultze-Haus
Siegmond-Schultze-Weg 102
59494 Soest

Kosten:
65 €

Anmeldung bis:
11.09.2024

Kurs-Nummer:
224SO0019



Zielgruppe:
(Inklusions-) Pädagogische
Fachkräfte

Dozentin:
Nora Jaffan

Max. Teilnehmende:
22

Termin:
Mi., 09.10.2024
09:00 - 16:00 Uhr

Ort:
Ev. Frauenhilfe in
Westfalen e.V.
Feldmühlenweg 19
59494 Soest

Kosten:
95 €

Anmeldung bis:
25.09.2024

Kurs-Nummer:
224SO020

■ Der Einsatz der ICF in der inklusiven Kita

Für die Arbeit mit Kindern mit besonderem Förderbedarf ist es unabdingbar, Beobachtungen zu dokumentieren, Förderung zu planen und Entwicklungsziele zu formulieren.

Mit der ICF (International Classification of Functioning, Disability and Health) gelingt ein individueller, ressourcenorientierter Blick auf das Kind. Das Arbeiten mit den von der WHO (Weltgesundheitsorganisation) entwickelten Begrifflichkeiten zur fach- und länderübergreifenden einheitlichen Beschreibung des Gesundheitszustandes, der Behinderung, der sozialen Beeinträchtigung und der relevanten Umgebungsfaktoren eines Menschen hat sich mittlerweile institutionsübergreifend durchgesetzt.

Durch die international geltenden Codes entsteht eine gemeinsame Sprache, die die Arbeit sowie den Austausch mehrerer Disziplinen und Professionen erleichtert. An diesem praxisorientierten Fortbildungstag geht es um den Einsatz der ICF für die Förder- und Teilhabeplanung sowie die Formulierung klientenzentrierter Zielvereinbarungen. Dadurch gelingt es, die Förderung transparent zu planen, strukturiert durchzuführen und systematisch auszuwerten. Auf diese Art und Weise kann die Teilhabe des betroffenen Kindes erhöht werden und zeitliche und personelle Ressourcen bestmöglich genutzt werden.

Die Fortbildung bietet die Möglichkeit für einen kollegialen Austausch und ausreichend praktische Übungsphasen, um den Umgang mit der ICF zu erlernen.

Bitte besorgen Sie sich im Vorfeld zu dieser Fortbildung die von der WHO herausgegebene Literatur „ICF-CY“ (ISBN: 978-3-456-85812-8).

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

■ Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung in der Kita

Immer wieder fallen Kinder in der Kita durch absonderlich wirkende Verhaltensweisen, aber auch durch besondere Fähigkeiten oder Interessen auf.

Könnte es sich bei diesen Kindern um Kinder mit Autismus handeln? Wie können pädagogische Fachkräfte mit solchen Verhaltensweisen umgehen, wie können sie diese Kinder in der Kita begleiten und unterstützen?

Themen des Seminars:

- Theoretische Grundlagen der Autismus-Spektrum-Störungen
- Was sind frühe Kennzeichen einer Autismus-Spektrum-Störung, wie kann man diese im Kita-Alltag erkennen?
- Was brauchen die Kinder mit Autismus im Kita-Alltag?
- Pädagogische Hinweise zum Umgang mit diesen Kindern
- Erarbeitung von praktischen Tipps zur Umsetzung dieser Komponenten in den Kita-Alltag

Alle Themen werden im Kurs auch anhand von Filmbeispielen und Selbsterfahrung verdeutlicht.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de

Zielgruppe:
(Inklusions-) Pädagogische
Fachkräfte

Dozentin:
Astrid Baumgarten

Max. Teilnehmende:
20

Termin:
Do., 14.11.2024
bis Fr., 15.11.2024
jeweils 09:00 - 16:00 Uhr

Ort:
Ardeyhaus
Paradieser Weg 84
59494 Soest

Kosten:
160 €

Anmeldung bis:
31.10.2024

Kurs-Nummer:
224SO0021





www.stiftcappel-berufskolleg.de

Zu uns kommen - weiterkommen

Das Stift Cappel Berufskolleg ist langjähriger Kooperationspartner der Erwachsenenbildung. Die Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen der Sekundarstufe II ist in freier Trägerschaft des Ev. Kirchenkreises Soest-Arnsberg und des Ev. Krankenhauses Lippstadt.

Cappeler Stiftsallee 6 · 59556 Lippstadt · Tel.: 0 29 41/9 24 39 90
E-Mail: info@stiftcappel-berufskolleg.de · Fax: 0 29 41/9 24 3 99 19

Die Ausbildungen beginnen immer nach den Sommerferien. Bewerbungen sind jederzeit möglich. Vereinbaren Sie einen Termin im Sekretariat täglich in der Zeit zwischen 08:00 - 14:30 Uhr.



■ Betreuung von Menschen mit Pflegebedarf (Pflegeheim) Kurse 224SO013 / -014

Eine ausbildungsbegleitende Qualifizierungsmaßnahme zum / zur Alltagsbegleiter:in.

■ Betreuung von Menschen mit Pflegebedarf (Krankenhaus) Kurse 224SO015 / -016

Eine ausbildungsbegleitende Qualifizierungsmaßnahme zum / zur Alltagsbegleiter:in.

Beide Kurse sind Kooperationsveranstaltungen mit dem Stift Cappel Berufskolleg.

Diese Fortbildungen werden entsprechend den Regelungen zur Qualifizierung von zusätzlichen Betreuungskräften im Krankenhaus / Pflegeheim nach § 43b und § 53b SGB XI durchgeführt.

Das Zertifikat „Alltagsbegleiter:in“ entspricht den Anforderungen der Richtlinie nach § 87b Abs. 3 bzw. § 45 b SGB XI für die Qualifizierung von zusätzlichen Betreuern in voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen.

So haben die Absolvent:innen dort gute Arbeitsplatzchancen, auch wenn es bisher nicht staatlich anerkannt ist. Diese bestehen auch im ambulanten Sektor, z. B. bei Anbieter:innen niedrigschwelliger Betreuungsangebote oder in ambulant betreuten Wohngemeinschaften (teilstationär) für Menschen mit eingeschränkten Alltagskompetenzen.

Dozent:

Friedhelm Henke

Max. Teilnehmende:

jeweils 25

Termin:

ab Fr., 23.08.2024

11:30 - 14:00 Uhr

oder

ab Mi., 21.08.2024

08:45 - 11:20 Uhr

Ort:

Stift Cappel – Berufskolleg

Cappeler Stiftsallee 6

59556 Lippstadt

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

info@stiftcappel-

berufskolleg.de

Kurs-Nummer:

224SO013

oder

224SO014



Dozent:

Friedhelm Henke

Max. Teilnehmende:

jeweils 25

Termin:

ab Di., 27.08.2024

13:15 - 14:45 Uhr

oder

ab Mi., 21.08.2024

11:30 - 13:00 Uhr

Ort:

Stift Cappel – Berufskolleg

Cappeler Stiftsallee 6

59556 Lippstadt

Kosten:

beitragsfrei

Anmeldung:

info@stiftcappel-

berufskolleg.de

Kurs-Nummer:

224SO015

oder

224SO016



Die Aufgabe der Alltagsbegleiter:innen ist es, die betroffenen Personen mit eingeschränkten Alltagskompetenzen zum Beispiel zu folgenden Alltagsaktivitäten zu motivieren und sie dabei zu betreuen und zu begleiten:

Malen und basteln, handwerkliche Arbeiten und leichte Gartenarbeiten, Haustiere füttern und pflegen, kochen und backen, Anfertigung von Erinnerungsalben oder -ordnern, Musik hören, musizieren, singen, Brett- und Kartenspiele, Spaziergänge und Ausflüge, Bewegungsübungen und tanzen in der Gruppe, Besuch von kulturellen Veranstaltungen, Sportveranstaltungen, Besuch von Gottesdiensten und Friedhöfen, lesen und vorlesen, Fotoalben anschauen.

Zu beachten ist, dass Alltagsbegleiter:innen nicht regelmäßig in grund- und behandlungspflegerischen sowie hauswirtschaftlichen Tätigkeiten eingebunden werden dürfen.

Die Qualifizierungsmaßnahme dient der Förderung informeller, personaler Kompetenzen, wie eine positive Haltung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen, soziale Kompetenz und kommunikative Fähigkeiten, Beobachtungsgabe und Wahrnehmungsfähigkeit, psychische Stabilität, Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Handelns, Fähigkeit, sich abzugrenzen, Zuverlässigkeit, Fantasie, Kreativität und Flexibilität. Inhalte des Kurses sind u. a. das Krankheitsbild Demenz, Lebensaktivitäten, Kommunikation in der personenzentrierten Pflege und Betreuung, Umgang mit demenziell erkrankten Menschen, Umgang mit geriatrisch erkrankten Menschen und Personen mit Behinderung, Anleitung zur biografischen Selbstreflexion Betreuungskonzepte (Basale Stimulation, 10-Min.-Aktivierung, Integrative Validation, Gedächtnistraining, Realitätsorientierung), Kooperation mit Angehörigen und dem gesamten Team der Pflege und Betreuung sowie Erste Hilfe, Schweigepflicht, rechtliche Aspekte und Dokumentation.

Neben einem Orientierungspraktikum von mind. fünf Tagen und einem mind. 14-tägigen Praktikum in einer voll- oder teilstationären Pflegeeinrichtung finden mind. 160 Theoriestunden (Grund- und Aufbaumodul) statt. Bei nicht ausreichender Gesamtleistung kann kein Zertifikat, sondern eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden.

Der Kurs dauert zwei Jahre und ist kostenlos.



Es liegt an uns, *Veränderungen*
nicht zu fürchten, sondern sie als
Aufgabe anzunehmen.

- Joachim Gauck -

i Sprachkurse

Neben diesen Kursen bieten wir auch Englischkurse für Senior:innen an. Diese Kurse finden Sie im Bereich Sprachen (ab Seite 49).

■ Senior:innen – Wie schützen wir uns vor Betrügereien?

Kriminalhauptkommissar Oliver Milhoff wird über die aktuelle Kriminalitätslage im Hochsauerlandkreis und den Bereich der Stadt Arnsberg informieren.

Er möchte die Teilnehmenden über aktuelle Tricks der Ganoven aufklären und Verhaltenstipps an die Hand geben, wie man sich u. a. gegen Trickdiebstähle, unlautere Haustürgeschäfte, Internetfallen, Taschendiebstähle, Einzeltrick sowie den falschen Polizisten schützen kann.



ARNSBERG

Dozentin:
Sybille Niehoff

Max. Teilnehmende:
30

Termine:
Mo., 09.09.2024
17:00 - 18:30 Uhr

Ort:
Ev. Gemeindehaus
Christuskirche
Burgstr. 27
59755 Arnsberg

Kosten:
beitragsfrei

Anmeldung:
nicht erforderlich

Kurs-Nummer:
224ME029



■ Einstieg leicht gemacht: Grundlagen Computer K6

Wenn Sie sich noch nie mit einem Computer beschäftigt haben, aber neugierig sind...

Wenn Sie wissen möchten, wie der Computer funktioniert, aber die Enkelkinder immer alles so fix zeigen...

Wenn Sie überlegen, sich einen Computer zu kaufen, aber nicht sicher sind, worauf Sie beim Kauf achten sollen...

... dann sind Sie in diesem Computerkurs, der sich speziell an Senior:innen richtet, gut aufgehoben.

Im langsamen Lerntempo, mit viel Zeit zum Üben und Ausprobieren, werden die Grundlagen der Computerbedienung vermittelt. In kleinen Lerngruppen mit maximal elf Teilnehmer:innen lernen Sie in zehn Kurseinheiten die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten kennen: ob als Schreibmaschine, Briefkasten, Radio, Taschenrechner, Zeitung, Lexikon oder Bildtelefon. Dabei lernen Sie, sich den Computer an Ihre persönlichen Bedürfnisse anzupassen.

Von der Medikamentenbestellung bis zur Erstellung von Familienstambäumen: Computer sind aus unserer Zeit nicht mehr wegzudenken und können den Alltag für Senior:innen erheblich erleichtern.

Wer sich ein grundlegendes Verständnis der digitalen Funktionsweisen angeeignet hat, wird sich auch bei der Bedienung anderer Geräte leichter zurechtfinden und die Angst, etwas kaputtzumachen, relativiert sich.

Für die Teilnahme an diesen Computerkursen benötigen Sie keinen eigenen Rechner und auch keine Vorkenntnisse in Englisch.

ARNSBERG

Dozent:
Karlheinz Krause, Diakon i.R.

Max. Teilnehmende:
11

Termine:
ab Di., 03.09.2024
10:00 - 11:30 Uhr

Ort:
Paul-Schneider-Haus
Friedrich-Naumann-Straße 6
59759 Arnsberg-Hüsten

Kosten:
Staffelpreise nach
Anzahl der Teilnehmenden

Anmeldung bis:
20.08.2024

Mitbringen:
Lesebrille, Schreibzeug,
am ersten Tag eine kleine
Taschenlampe

Kurs-Nummer:
224ME035



Dozent:

Karlheinz Krause, Diakon i.R.

Max. Teilnehmende:

11

Termine:

ab Di., 27.08.2024
10:00 - 11:30 Uhr

Ort:

Ev. Kreuzkirche – Unterkirche
Eingang zur Unterkirche
Mühlenberg 5
59759 Arnsberg

Kosten:

Staffelpreise nach
Anzahl der Teilnehmenden

Anmeldung bis:

20.08.2024

Mitbringen:

Lesebrille, Schreibzeug,
am ersten Tag eine kleine
Taschenlampe

Kurs-Nummer:

224ME035



Fachausdrücke und Vokabeln der digitalen Sprachwelt werden einzeln eingeführt und erklärt. Theorieeinheiten wechseln sich mit praktischen Arbeitsphasen ab.

Die Themen im Einzelnen:

Kabelsalat und Apfelsaft: Angstfrei der Technik begegnen – Einführung in Grundlagen

Den Computer steuern: die Maus und der veränderbare Bildschirm

Ordnung ist das halbe Leben: Ordner und Dateien erstellen, speichern, wiederfinden

Die weite Welt des Internets: suchen, finden, sichern

Allerlei Nützliches: Programme laden und installieren

Weder Lack noch Politur: Systempflege

Die Kripo rät: Datenschutz und -sicherung

Schrank oder Tisch: worauf beim Kauf achten?

Die Kursgebühr richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmenden (Staffelpreise):

Für 10 Kurstermine á 2 Unterrichtsstunden (je 45 Min.) bei 11 TN:innen = 105 €, bei 10 TN:innen = 115 €.

**Anmeldung: melanie.grewing@evkirche-so-ar.de
Tel.: 029 21 / 39 61 61**

Geistig und körperlich fit bleiben

Schon ab 50+

Bewegung in Form von Tanz fördert die Wahrnehmung, Koordination und schnelle Reaktion. Tänze sind eine lebendige Form des ganzheitlichen Gedächtnistrainings und steigern die Lebensfreude.

Tanz als Kulturtechnik wird hier in vielfältiger Weise vermittelt und neue Tänze und Kombinationen gelernt: Tänze aus anderen Ländern, einfache Tanzschritte, Gruppentänze, Balance und Haltungstraining, Anspannungs- und Entspannungsübungen, regelmäßige Steigerung und Herausforderungen.

Dabei stehen die Bedürfnisse der Teilnehmenden im Mittelpunkt. Die verschiedenen Elemente im Tanzkurs stellen sicher, dass die Teilnehmenden sowohl geistig als auch körperlich aktiv bleiben und gleichzeitig Spaß am Tanzen haben.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



Dozentin:

Gerlinde John

Max. Teilnehmende:

20

Termin:

ab Mo., 01.07.2024
09:30 - 11:00 Uhr

Ort:

Johanneshaus
Bunsenstr. 9
59557 Lippstadt

Kosten:
45 €

Anmeldung bis:
17.06.2024

Kurs-Nummer:
224SO022



Dozentin:
Gerlinde John

Max. Teilnehmende:
20

Termin:
ab Do., 04.07.2024
14:30 - 15:30 Uhr

Ort:
St. Pius Gemeindehaus
Landsbergerstr. 4
59557 Lippstadt

Kosten:
54 €

Anmeldung bis:
20.06.2024

Kurs-Nummer:
224SO023

■ Gedächtnistraining und Tänze im Sitzen

Ein buntes Programm verschiedener Tänze

Tanzen im Sitzen und am Stuhl hält körperlich und geistig fit. Tänze sind ein wirksames Angebot zur Aktivierung älterer Menschen und bieten durch die Verbindung von Musik und Bewegung ein ideales und ganzheitliches Gedächtnistraining. Tänze im Sitzen aktivieren, lockern und erwärmen den Körper, lösen Spannungen, fördern Konzentration, Ausdauer und Lebensfreude. Dieses Gehirnjogging bzw. diese Koordinationsleistung hat nicht nur positive Effekte auf die Psyche, sondern auch auf die Durchblutung des Gehirns der Teilnehmenden.

Sie stehen nicht mehr im Berufsleben, aber möchten weiterhin gesellschaftlich und kulturell teilhaben, aktiv sein, Neues lernen und Einsamkeit vorbeugen.

Diesen Kurs können Sie auch besuchen, wenn Ihre Bewegungsmöglichkeiten eingeschränkt sind.

Anmeldung: helga.broemse@evkirche-so-ar.de



In eigener Sache

Wir suchen Kursleitungen:

Um unser Portfolio in den WbG-Fachbereichen zu erweitern, suchen wir laufend **Dozent:innen**. Melden Sie sich, unter Angabe Ihres Fachgebietes, gerne per E-Mail bei uns (Kontaktdata siehe Seite 6). Von besonderem Interesse für uns sind zurzeit Fachkenntnisse und deren Vermittlung zu **Smartphones und Computern**.

Das eEFB bietet **Qualifizierungen** als Kirchenführer:innen und als Pilgerleitung (Raum Münster) an. Menschen, die ein religionspädagogisches Aufgabengebiet begeistert, die Interesse an einer der genannten Ausbildungen haben und bereit sind, sich im Anschluss mit Angeboten in den Regionalstellen zu engagieren, erhalten von uns finanzielle Unterstützung.





Programm übersicht 2/2024

Juli

-  **Geistig und körperlich fit bleiben**
Mo., 01.07.2024, 09:30 Uhr
Kurs 224SO022 Seite 77
-  **Gedächtnstraining und Tänze im Sitzen**
Do., 04.07.2024, 14:30 Uhr
Kurs 224SO023 Seite 78
-  **Spirituelle, klimafreundliche
Wanderwoche I**
Mo., 08.07.2024, 10:00 Uhr
Kurs 224ME001 Seite 34
-  **Schreibwerkstatt:
Dein Wortschatz "Blaupause"**
Di., 09.07.2024, 19:00 Uhr
Kurs 224SO029 Seite 30
-  **Kraft der Körper und Kraft des Wassers**
Mi., 17.07.2024, 17:30 Uhr
Kurs 224SO010 Seite 37

August

-  **Wilde Schönheit**
Sa., 03.08.2024, 10:00 Uhr
Kurs 224SO032 Seite 32

-  **Tanztag in der Johanneskirche Lippstadt**
Sa., 17.08.2024, 10:00 Uhr
Kurs 224SO004 Seite 26
-  **Internationaler Treff Bestwig**
Di., 20.08.2024, 18:00 Uhr
Kurs 224ME028 Seite 38
-  **Englisch für Senior:innen Sundern K2 / Q8**
Mi., 21.08.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME017 Seite 56
-  **Literatur- und Konversationskurs Mes LK1 / Q7**
Mi., 21.08.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME019 Seite 56
-  **Englisch für Senior:innen Meschede K5 / Q7**
Mi., 21.08.2024, 10:45 Uhr
Kurs 224ME021 Seite 52
-  **Deutsch für Anfänger:innen – Bestwig**
Mi., 21.08.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME030 Seite 48
-  **Allgemeiner Integrationskurs**
Mi., 21.08.2024, 08:30 Uhr
Kurs 224SO006 Seite 42
-  **Allgemeiner Integrationskurs**
Mi., 21.08.2024, 08:30 Uhr
Kurs 224SO007 Seite 43

 **Allgemeiner Integrationskurs**
Mi., 21.08.2024, 08:30 Uhr
Kurs 224SO008 Seite 43

 **Betreuung von Menschen mit
Pflegebedarf (Pflegeheim)**
Mi., 21.08.2024, 08:45 Uhr
Kurs 224SO014 Seite 71

 **Betreuung von Menschen mit
Pflegebedarf (Krankenhaus)**
Mi., 21.08.2024, 11:30 Uhr
Kurs 224SO016 Seite 71

 **Englisch für Senior:innen Bestwig K1 / Q21**
Do., 22.08.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME007 Seite 53

 **Englisch für Senior:innen Bestwig K2 / Q7**
Do., 22.08.2024, 10:45 Uhr
Kurs 224ME009 Seite 54

 **Deutsch für Anfänger:innen – Meschede**
Do., 22.08.2024, 08:30 Uhr
Kurs 224ME023 Seite 45

 **Integrationskurs für Wiederholer:innen**
Do., 22.08.2024, 13:00 Uhr
Kurs 224SO009 Seite 44

 **Englisch für Senior:innen Meschede K6 / Q2**
Fr., 23.08.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME032 Seite 51

 **Betreuung von Menschen mit
Pflegebedarf (Pflegeheim)**
Fr., 23.08.2024, 11:30 Uhr
Kurs 224SO013 Seite 71

 **Englisch für Senior:innen Brilon K3 / Q20**
Mo., 26.08.2024, 09:30 Uhr
Kurs 224ME005 Seite 52

 **Englisch für Senior:innen Hüsten K2 / Q6**
Mo., 26.08.2024, 16:00 Uhr
Kurs 224ME011 Seite 54

 **Englisch für Senior:innen Marsberg K3 / Q8**
Mo., 26.08.2024, 15:00 Uhr
Kurs 224ME013 Seite 55

 **Englisch für Senior:innen Marsberg K4 / Q7**
Mo., 26.08.2024, 16:45 Uhr
Kurs 224ME015 Seite 55

 **Deutsch für Anfänger:innen – K3**
Mo., 26.08.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME025 Seite 47

 **Allgemeiner Integrationskurs**
Mo., 26.08.2024, 08:30 Uhr
Kurs 224SO027 Seite 42

 **Englisch für Senior:innen Brilon K4 / Q8**
Di., 27.08.2024, 09:30 Uhr
Kurs 224ME003 Seite 53

 **Lügen, Fake News, Halbwahrheiten**
Di., 27.08.2024, 17:30 Uhr
Kurs 224ME027 Seite 21

 **Deutsch für Anfänger:innen –
Alphabetisierung**
Di., 27.08.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME031 Seite 46

 **Einstieg leicht gemacht:
Grundlagen Computer K6**
Di., 27.08.2024, 10:00 Uhr
Kurs 224ME035 Seite 75

 **Betreuung von Menschen mit
Pflegebedarf (Krankenhaus)**
Di., 27.08.2024, 13:15 Uhr
Kurs 224SO015 Seite 71

 **Sehnsuchtsort Paradies**
Mi., 28.08.2024, 19:00 Uhr
Kurs 224ME034 Seite 20

September

 **Inklusion in der Kita**
Di., 03.09.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224SO017 Seite 65

 **Basics Transformative Bildung**
Di., 03.09.2024, 16:00 Uhr
Kurs 224SO025 Seite 38

 **Senior:innen – Wie schützen
wir uns vor Betrügereien?**
Mo., 09.09.2024, 17:00 Uhr
Kurs 224ME029 Seite 74

 **Die Weisheit des Alters**
Mi., 11.09.2024, 19:30 Uhr
Kurs 224SO011 Seite 24

 **Und jetzt spinnt sie auch noch...**
Fr., 13.09.2024, 16:00 Uhr
Kurs 224SO031 Seite 28

 **Mich ruft zuweilen mich eine Stille**
Mo., 16.09.2024, 19:15 Uhr
Kurs 224SO024 Seite 27

 **Zusammenarbeit mit Eltern gestalten**
Mi., 18.09.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224SO018 Seite 66

 **Spirituelle, klimafreundliche
Wanderwoche II**
Mo., 23.09.2024, 10:00 Uhr
Kurs 224ME002 Seite 34

 **Wenn Sprache begeistert turnt**
Mi., 25.09.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224SO019 Seite 67

 **Schreibwerkstatt:
Dein Wortschatz "Blaupause"**
Sa., 28.09.2024, 10:00 Uhr
Kurs 224SO030 Seite 30

 **Grüne Medizin**
Sa., 28.09.2024, 10:00 Uhr
Kurs 224SO033 Seite 33

 **Und wenn die ganze Welt zusammenfällt...**
So., 29.09.2024, 17:00 Uhr
Kurs 224SO038 Seite 23

Oktober

 **Englisch für Senior:innen Brilon K4 / Q9**
Di., 01.10.2024, 09:30 Uhr
Kurs 224ME004 Seite 53

**Englisch für Senior:innen Sundern K2 / Q9**Mi., 02.10.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME018

Seite 56

**Literatur- und Konversationskurs Mes LK1 / Q8**Mi., 02.10.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME020

Seite 56

**Englisch für Senior:innen Meschede K5 / Q8**Mi., 02.10.2024, 10:45 Uhr
Kurs 224ME022

Seite 52

**Englisch für Senior:innen Meschede K6 / Q3**Fr., 04.10.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME033

Seite 51

**Englisch für Senior:innen Brilon K3 / Q21**Mo., 07.10.2024, 09:30 Uhr
Kurs 224ME006

Seite 52

**Englisch für Senior:innen Hüsten K2 / Q7**Mo., 07.10.2024, 16:00 Uhr
Kurs 224ME012

Seite 54

**Englisch für Senior:innen Marsberg K3 / Q9**Mo., 07.10.2024, 15:00 Uhr
Kurs 224ME014

Seite 55

**Englisch für Senior:innen Marsberg K4 / Q8**Mo., 07.10.2024, 16:45 Uhr
Kurs 224ME016

Seite 55

**Der Einsatz der ICF in der inklusiven Kita**Mi., 09.10.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224SO020

Seite 68

**Englisch für Senior:innen Bestwig K1 / Q22**Do., 10.10.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME008

Seite 53

**Englisch für Senior:innen Bestwig K2 / Q8**Do., 10.10.2024, 10:45 Uhr
Kurs 224ME010

Seite 54

**Meine innere Clownsfigur**Sa., 12.10.2024, 10:00 Uhr
Kurs 224SO005

Seite 29

**Das muss auf jeden Fall in die Zeitung**Do., 17.10.2024, 18:30 Uhr
Kurs 224SO028

Seite 59

**Deutschkurs für Anfänger:innen – K3**Mo., 28.10.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224ME026

Seite 47

**Ich packe meinen Koffer**Di., 29.10.2024, 19:00 Uhr
Kurs 224ME036

Seite 12

**Deutsch für Anfänger:innen – Meschede**Do., 31.10.2024, 08:30 Uhr
Kurs 224ME024

Seite 45

**Vorsorge für das nahe Ende**Do., 31.10.2024, 18:00 Uhr
Kurs 224SO037

Seite 13

**Zeit-Gelassenheit und Zeit-Räume für Leben und Arbeit**Mo., 04.11.2024, 15:00 Uhr
Kurs 224SO001

Seite 62

**Die Hölle, das sind die anderen**Mi., 06.11.2024, 19:00 Uhr
Kurs 224ME037

Seite 14

**Mission Social Media**Mi., 06.11.2024, 18:30 Uhr
Kurs 224SO039

Seite 60

**Sterbebegleitung: Leben begleiten bis zuletzt**Do., 07.11.2024, 18:00 Uhr
Kurs 224SO034

Seite 15

**Zur Hölle!**Mi., 13.11.2024, 19:00 Uhr
Kurs 224ME038

Seite 16

**Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung in der Kita**Do., 14.11.2024, 09:00 Uhr
Kurs 224SO021

Seite 69

**Was passiert, wenn es passiert ist?**Do., 14.11.2024, 18:00 Uhr
Kurs 224SO035

Seite 17

**Wie im Paradies!**Di., 19.11.2024, 19:00 Uhr
Kurs 224ME039

Seite 18

**Märchendeutung aus christlicher Sicht**Mi., 20.11.2024, 19:30 Uhr
Kurs 224SO012

Seite 25

**Trauerarbeit am Beispiel von Trauerreisen und Trauerritualen**Do., 21.11.2024, 18:00 Uhr
Kurs 224SO036

Seite 19

**Neue Energie für den Beruf –
Klostertage 2024****– Bildungsurlaub –**
Mo., 25.11.2024, 15:15 Uhr
Kurs 224SO002

Seite 63

**Transformative Bildung in der Praxis**Do., 28.11.2024, 16:00 Uhr
Kurs 224SO026

Seite 39

Dezember

**Neue Energie für den Beruf –
Klostertage 2024****– Bildungsurlaub –**
Mo., 09.12.2024, 15:15 Uhr
Kurs 224SO003

Seite 64

November

**Zeit-Gelassenheit und Zeit-Räume für Leben und Arbeit****– Bildungsurlaub –**
Mo., 04.11.2024, 15:00 Uhr
Kurs 224SO001

Seite 62

Veranstaltungs hinweis

Mit Volldampf in die Katastrophe?

Ausstellung mit 77 Karikaturen aus Ost- und Westeuropa zur Umweltkrise und zum Klimawandel

Die Frage nach der Bedeutung der Schöpfung und unserer Verantwortung für sie haben wir europäischen Künstlerinnen und Künstlern aus Ost und West gestellt. Wie sehen sie die Situation in ihrem Land? Herausgekommen ist die bunte und vielfältige Antwort „Mit Volldampf in die Katastrophe?“. Die Zeichnungen belegen, wie unterschiedlich die wirtschaftlichen Realitäten und gesellschaftlichen Prägungen sind und wie verschieden ihre Wahrnehmungen und Ausdrucksformen. Dennoch eint alle die Sorge um das „gemeinsame Haus“, wie Papst Franziskus die Erde in seiner Enzyklika „Laudato si“ nennt. So möchte diese Ausstellung dazu einladen, das Thema aus verschiedenen Perspektiven zu sehen und besonders die Sicht unserer östlichen Nachbarn dazu neu wahrzunehmen.

Ausstellungsort: St. Patroklidom / St. Petrikirche · Domplatz · 59494 Soest

Ausstellungstermin: So., 01.09.2024, bis So., 06.10.2024



© Alexander Zahariev

Leitbild

der Evangelischen Erwachsenen- und Familienbildung
Westfalen und Lippe e. V.

WER WIR SIND

- Wir sind ein solidarischer Zusammenschluss von Bildungseinrichtungen.
- Wir sind vom Land NRW anerkannt.
- Wir bieten Weiterbildung an vielen Orten in unterschiedlicher Gestalt.
- Wir vertrauen auf die Gegenwart Gottes.

UNSERE ZIELE

- Wir schaffen gleichberechtigten Zugang aller zu Bildung und Kultur.
- Wir tragen zur Orientierung in komplexen, sich veränderenden Zeiten bei.
- Wir stellen uns der Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen.

UNSERE GRUNDSÄTZE

- Wir bieten Nahrung für Leib, Geist und Seele.
- Wir laden zum Dialog ein.
- Wir bauen Barrieren ab.
- Wir stehen ein für Demokratie.
- Die Welt ist uns nicht egal.



Haus Landeskirchlicher Dienste
Olpe 35
44135 Dortmund
Tel. 02 31 / 54 09 10
www.ebwwest.de

Impressum

Evangelischer Kirchenkreis Soest-Arnsberg

Kreiskirchenamt · Puppenstraße 3-5 · 59494 Soest

Der Kirchenkreis Soest-Arnsberg ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Superintendenten Dr. Manuel Schilling.

Telefon: 0 29 21 / 39 60

E-Mail: info@evkirche-so-ar.de

Internet: www.evkirche-so-ar.de



Bildnachweise:

Shutterstock (Peshkova, Ints Vikmanis, TierneyMJ, PUWADON SANG, Filip Fuxa, ELUTAS, didesign021, Ruslan Huzau, STILLEX, Madrugada Verde, Olga Mandra, Lipatova Maryna, Afanasieva, OrangeVector, Drazen Zigic, BearFotos, maradon 333, Pressmaster, spaxiax, Ground Picture, Krakenimages.com, Maglara, LightField Studios, Poznyakov, Stock 4you, Andrey_Popov, wavebreakmedia, pixelliebe), Adobe Stock (Robert Kneschke), Getty Images, privat, Sauerland-Tourismus e.V. / sabrinity.com, www.spotlight-online.de, www.stiftcappel-berufskolleg.de, Gero Sliwa, Oeft-Geffarth, Simone Pfitzner, Sophia Altklug, www.dein-wortschatz.de, www.spotlight-online.de, Alexander Zahariev

Konzeption und Gestaltung: www.werbung-medienbuffet.de

Druck: Klimaneutraler Druck
auf Naturpapier (FSC)

